



Historische Grüße aus Weimar

Ausstellung alter Postkarten

HAMMERTALER BAUSTOFFE

Alle Artikel nur so lange der Vorrat reicht! Angebote gültig bis 30.09.2014. Preise inkl. MwSt.



Sakret Profi

Betonestrich BE018
30kg Sack

Putz- & Mauermörtel PM
30kg Sack

Zementmörtel ZM
30kg Sack

3⁴⁹
30 kg Sack



119⁰⁰

JCB Bagger 8018

für ein Wochenende mieten

Wochenendpaket:

von Freitag 12:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr

Zuzügl. Versicherung 11,90 € pro Tag. Eventuell Diesel & Reinigung



Viele neue Quellsteine im Angebot

z.B. Angel Sparks
Quellstein

1⁸⁵
pro kg



Beton

Wir produzieren schon ab 0,25m³



Jetzt auch

Arbeitsbekleidung

bei den Hammertalern



5⁴⁹
pro Sack

Pinienrinde 70 L



Hammertaler Baustoffe GmbH
Im Hammertal 99a
58456 Witten

Telefon 0 23 02 / 2 82 56-0

E-Mail info@hammertaler-baustoffe.com

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 6.00-17.00 Uhr
Sa. 6.00-12.00 Uhr

Internet:

www.hammertaler-baustoffe.com

Unser Lagerprogramm

- Baustellenbeton schon ab 0,25 m³
- Betonsteinpflaster in div. Farben
- alle gängigen Randsteine und Blockstufen
- Schüttgüter aller Art
- Kunststoffrohre und Schächte

Inhaltsverzeichnis

Aktuelles vor Ort

Archäologische Arbeiten im Schloßpark	Seite	4
6.000 Minuten Live-Musik	Seite	6
Edeka-Neubau: Offener Brief an die OB	Seite	6
Wieder gesperrt	Seite	8
Kreisverkehr-Bau	Seite	8
Neues Wohnen - warum eigentlich?	Seite	9
„Ela“ verwüstet Obstwiese in Eppendorf	Seite	12
Bohren für den Radweg	Seite	12
„Interesse an den Wohnungen ist groß“	Seite	21

Thema vor Ort

Historische Grüße	Seite	7
Ist das Kunst oder kann das weg?	Seite	17

Kirchen vor Ort

Afrika statt Eppendorf	Seite	11
------------------------	-------	----

Bildung vor Ort

Kinderglück mit Pferdeweide	Seite	13
-----------------------------	-------	----

Sport vor Ort

Keiner fiebert so mit wie die Matips	Seite	18
--------------------------------------	-------	----

Mensch vor Ort

„Es gibt immer eine Lösung“	Seite	19
-----------------------------	-------	----

Apotheken Notdienste

	Seite	8
--	-------	---

Gottesdienste

	Seite	10
--	-------	----

Klatschkasten

	Seite	14
--	-------	----

Rätsel

	Seite	20
--	-------	----

Sudoku

	Seite	21
--	-------	----

Termine vor Ort

	Seite	22-25
--	-------	-------

Oma Berti

	Seite	26
--	-------	----

Impressum

	Seite	26
--	-------	----

Vorwort

Liebe Weitmarer und Eppendorfer,

alle sprechen über das Wetter, wir nicht. Wir schreiben darüber. Über diesen Sommer, der seinen Namen nicht verdient (die Älteren werden sich noch erinnern: Das ist die Jahreszeit, wo es tagsüber heiß ist und nachts so ein laues Lüftchen weht, dass das Bier im Garten doppelt gut schmeckt). Und der Sommer in Bochum war die meiste Zeit nicht nur gefühlt ein pitschnasses Ereignis, sondern auch ein messbares: Die Wetter-Station für Weitmar/Eppendorf hat allein im Juli eine Niederschlagsmenge von 188 mm gemessen. Der Durchschnitt liegt bei 86 mm und der bisherige Rekord war 1965 mit 180 mm. Eine Höchstleistung 2014, die höchstens traurig stimmt. Denn: Wer traut sich eigentlich noch zu Grillfesten einzuladen, oder überhaupt draußen Festivitäten zu planen? Fragt nach beim Eppendorfer Heimatverein, dessen Drachenfest im wahrsten Sinne des Wortes „abgesoffen“ ist. Was bleibt als Trost? Immerhin sagen die Meteorologen einen trockeneren September voraus. Ja toll, ist ja auch nur schon wieder bald Winter. Schöne Aussichten. Immerhin: VorOrt bleibt wie es immer war, informativ, interessant und unterhaltsam. Wenn's die Sonne schon nicht macht, vielleicht bringt unser Magazin ein wenig Freude in die Herzen aller.

In diesem Sinne,

wir sehen uns VorOrt

U. Kamp Richard Vög



MARKENMÖBEL MIT QUALITÄT UND DESIGN



rumberg
die möbelcollection

Kemnader Straße 327-329
44797 Bochum
Fon 0234 - 979 330 • Fax 0234 - 793 929
www.moebel-rumberg.de
Mo. - Fr. 10:00 - 18:30 Uhr • Sa. 10:00 - 16:00 Uhr
Kundenparkplatz

Aktuelles vor Ort

Archäologische Arbeiten im Schloßpark

Vor dem Bau des MuT wurden Jahrhunderte alte Mauern gefunden – Experten prüfen Bedeutsamkeit

Ein großer Zaun, mächtige Bagger und jede Menge Erdaushub prägen das Bild im Weimarer Schloßpark. Doch was passiert eigentlich genau vor dem Kubus in der alten Burg? Klar ist, dass ein neues, unterirdisches Museum gebaut werden sollte, das Museum unter Tage (MuT) – doch andere Arbeiten haben Vorrang. „Bevor hier gebaut werden darf, müssen archäologische Untersuchungen durchgeführt werden“, klärt Wolfgang Otto, Leiter der Unteren Denkmalbehörde bei der Stadt Bochum, auf.

Bereits seit einigen Wochen arbeitet ein archäologisches Team auf der Baustelle und hat bislang allerlei zu Tage befördert. Sichtbar sind für den Laien zumindest ganze Mauerwerke. „Für uns ist das schon sehr spannend, was hier unter der Erde liegt“, sagt ein Beteiligter. Details nennt er nicht. Darf er nicht. Der Landschaftsverband Westfalen Lippe (LWL), zuständig für die archäologischen Belange im Regierungsbezirk Arnsberg, hat eine Pressesperre verhängt. „Wir wollen in Ruhe weiterarbeiten und uns erst öffentlich dazu äu-



Während die Archäologen noch behutsam graben (vorne), sind die Bagger schon im Einsatz.

ßern, wenn wir die Funde genau ausgewertet haben“, sagt Professor Michael Baales vom LWL. Unerwartet ist der Fund aber nicht. „Durch die Baupläne wussten wir, dass sich auf dem Gebiet Fundamente historischer Bauten befinden“, sagt Otto von der Stadt.

Die Funde könnten eine Art Vorburg der noch erhaltenen Burg ruine sein, „ein Gesindehaus oder Ställe“, meint Otto. Nun versuchen Archäologen das Alter zu bestimmen und graben

nach Alltagsgegenständen.

Auch eine zweite Gräfte, also einen Wassergraben rund um das Haus, hat das archäologische Team gefunden. Diese historischen Bauten wurden wahrscheinlich abgerissen, um später auf den Fundamenten wieder etwas Neues zu bauen. „Die Reste dieses Gebäudes könnten aus den Jahren um 1.000 n. Chr. stammen“, so Otto. Das wäre der Beginn des frühen Mittelalters – eine für Historiker spannende Zeit. So-

mit wäre die Ruine noch einmal viel älter als die Schlossruine, die aus dem Jahr 1592 stammt und im Stil der sogenannten Westfälischen Renaissance-Architektur erbaut wurde. Denkbar wäre auch, Funde in die Ausstellung zu integrieren. Bereits beim Bau des Kubus 2010 gruben die Archäologen im Schloßpark und konnten den ersten Bau bis in 9. Jahrhundert zurückdatieren. Ob die nun gefundenen Mauern und Stücke bedeutend sind,

JETZT WIRD'S GEMÜTLICH!

HERBST-AKTIONSTAG
Sa., **27.09.**
von 11-16 Uhr

Infos unter:
www.schley-gartencenter.de

SCHLEY'S
Blumenparadies

An Sonn- und Feiertagen nur Verkauf der Sortimente Blumen und Pflanzen sowie ein begrenztes Randsortiment nach § 5 Ladenöffnungsgesetz NRW.

Wattenscheider Hellweg 314 · 44867 Bochum · Tel. 0 23 27 / 5 50 34
Mo - Mi: 8.30 - 18.30 Uhr · Do - Fr: 8.30 - 19.30 Sa: 8.30 - 18 Uhr
Sonntags: 10 - 15 Uhr · www.schley-gartencenter.de

Mitglied der BELLANDRIS-Gruppe

www.Reininghaus-Seifert.de
Inh.: Siegfried Seifert · Tischlermeister, geprüfter Bestatter und geprüfter Restaurator

TISCHLEREI

- Möbel nach Maß
- Treppen
- Innenausbau
- Neue CNC-Technik

BESTATTUNGEN

- Erster und einziger Bestatter in Bochum-Stiepel mit:
- Eigener Trauerhalle
- Eigenen Verabschiedungsräumen

RESTAURATIONEN

- Aufarbeitung
- Instandsetzung
- Mit alten Werkstoffen und Farben

Kemnader Straße 86 · 44797 Bochum
Tel.: 0234 - 47 10 97 · Fax: 0234 - 462325
info@reininghaus-seifert.de · www.reininghaus-seifert.de

entscheiden die Archäologen. Die Denkmalbehörde aber schätzt, dass die Relikte nicht so bedeutsam sind, dass der Museumsbau dadurch verhindert wird. „Sehr wahrscheinlich werden wir hier alles abtragen. Schade“, meint einer der beteiligten Archäologen.

Das Team ist angehalten, zügig zu arbeiten: graben, freilegen, dokumentieren und weitermachen. Der Bau des MuT (die Eröffnung ist schon für 2015 zum Jubiläum der Ruhr-Uni geplant) soll nicht verzögert werden. Darum laufen parallel zu



Historisches Mauerwerk.

den Ausgrabungen bereits die ersten Baumaßnahmen. Während im Schatten des Kubus das archäologische Team mit Schaufeln, Spitzhacken und teilweise mit Händen vorsichtig gräbt, wird keine 50 Meter hinter ihnen mit schweren Geräten die Erde ausgehoben und mächtige Stahlträger für

den Museumsneubau unter Tage in die Erde gerammt.

Zur Erinnerung: In dem MuT will die Stiftung „Situation Kunst“ eine dauerhafte Ausstellung zum Thema „Landschaft in der Kunst seit dem 17. Jahrhundert“ zeigen, außerdem in

einem Teilbereich Kunst, die die Industrialisierung des Ruhrgebietes zum Thema hat. Dessen Finanzierung war bis vor kurzem noch nicht gesichert. Doch am 1. August nahm die Stadt auch die letzte Hürde für den

Neubau: „Der LWL hat sich mit 600.000 Euro beteiligt. Damit steht die Finanzierung“, sagt Thomas Sichelt, Projektleiter für das MuT bei der Stadt. Die klamme Kommune gibt übrigens 2,5 Millionen Euro dazu, hinzu kommen Großspenden und Fördergelder. Die Gesamtkosten betragen 9,5 Millionen Euro.

Familientag Sonntag, 7. Sept.

Sesam öffne dich!



An der Kemnade 10 · 45527 Hattingen · www.schatzkammer-kemnade.de

Basteln - Spielen - Gruseln Schatzkammer Kemnade 11 bis 17 Uhr



Sparkasse. Gut für Bochum. 

Hartenberg.

- Gardinen
- Sonnenschutz
- Bodenbeläge
- Polsterei
- Malerarbeiten
- Umbau- und Renovierungsarbeiten



Prinz-Regent-Straße 68a | 44795 Bochum
Tel. (02 34) 50 23 23 | www.hartenberg.de

Raumgestaltung
HARTENBERG
hartenberg.de

Aktuelles vor Ort

6.000 Minuten Live-Musik

Bochumer Musiksommer am ersten September-Wochenende

Zum Abschluss der Open-Air-Saison bietet der Bochumer Musiksommer am ersten September-Wochenende ein hochklassiges Programm. Die Eurovision-Song-Contest-Teilnehmer Elaiza („Is it Right“) werden ebenso in der Innenstadt auftreten, wie der ehemals am Weitmarer Schloßpark wohnende Star-DJ ATB, die Bochumer Symphoniker mit einem ihrer ersten Auftritte nach der Sommerpause, Schauspielerinnen Nora Tischner („Keinohrhasen“) mit ihrer Band „Prag“ oder die Künstlerin

Milli Häuser mit ihrem Format „Tatort Jazz“. Insgesamt präsentieren sich vom 5. bis 7. September auf den fünf Bühnen in der Innenstadt rund 1.000 Musiker. „Wir freuen uns, dass wir Künstler mit einer besonderen Note präsentieren können“, sagt Mario Schiefelbein, Geschäftsführer des Veranstalters Bochum Marketing. Wie in den vergangenen Jahren werden rund 150.000 Besucher erwartet. Für alle sind die 6.000 Minuten Live-Musik umsonst und draußen.



Edeka-Neubau: Offener Brief an die OB

„Investor muss die Nüsse knacken“ – Stadtbaurat verabschiedet sich vorzeitig aus Bochum

Ruhig ist es geworden, um den geplanten Edeka-Neubau in Weitmar-Mark. Doch der Schein trügt, hinter den Kulissen arbeiten Befürworter und Gegner des Projektes mit Hochdruck. Der Ist-Zustand: Das Tagesgeschäft in dem Blumen- und Gartenbaubetrieb geht weiter. Es sind noch keinerlei Baumaßnahmen des Investors auf dem Grundstück zu erkennen, nachdem die Bezirkspolitiker für den Neubau strenge Regeln festgelegt haben.

Hintergrund: Edeka beantragte für einen Neubau an der Karl-Friedrich-Straße eine Verkaufsfläche von zunächst 3.000 qm, später von 1.950 qm. Doch die Bezirkspolitik hat eine Maximalgröße von 1.500 qm festgelegt und weitere Auflagen gemacht. „Der Investor arbeitet daran, diese Nüsse zu knacken“, heißt es im Rathaus. Ein Bebauungsplan sei noch nicht in Arbeit. „Es gibt aber weiterhin intensive Gespräche, um das Projekt zu verwirklichen“, so ein Stadtsprecher.

Auch die Gegner, Anwohner und Einzelhändler, befinden sich im regen Austausch mit der Stadt. Nach einem Gespräch mit Stadtbaurat Ernst Kratzsch wurden jetzt zwei offene Briefe verfasst. Einer ist an Kratzsch adressiert, der andere an Oberbürgermeisterin Ottilie Scholz. Der Inhalt ist unterschiedlich.

So wenden sich die Kaufleute und einige Anwohner an Kratzsch mit der Aufforderung, sich „an existierende Beschlüsse“ und „den gültigen Master-

plan Einzelhandel“ zu halten. Im Schreiben an die OB regen andere Anwohner an, die Fläche für „eine familien- und seniorengerechte Bebauung“ zu nutzen. Die Antworten stehen noch aus. Ob Stadtbaurat Kratzsch persönlich antwortet, bleibt abzuwarten. Wie aus Parteikreisen zu erfahren war, räumt der SPD-Politiker wohl schon im Oktober, weit vor seinem Amtsende im Frühjahr, seinen Posten. Das Projekt in Mark wird sein Nachfolger regeln müssen.

Natursteine | Findlinge | Felsen
Stelen | Gruftsteine | Pultsteine
liegende Steine | Einfassungen
Urnenanlagen | Abdeckungen
Skulpturen | Grabschmuck
Vasen und Laternen aus Bronze,
Edelstahl, Aluminium und Stein



Steinbildhauerei und Grabmalkunst
ROWEDA JACOBS GMBH
Meisterbetrieb

1500 qm Ausstellung

Ottostr. 2-4 | 44867 Bochum-Wattenscheid
Tel.: 02327 / 87289 | www.roweda-jacobs.de

Meldung

Weitmarer Holz

Das Weitmarer Holz bleibt weiter gesperrt. Das Problem sind nicht die umgestürzten Bäume auf den Wegen, sondern die losen Äste in den Bäumen, die herunterfallen könnten. Diese zu entfernen, ist sehr aufwändig. So lange bleibt das Betreten des Waldes weiterhin verboten – auch wenn sich kaum einer daran hält.

Thema vor Ort

Historische Grüße

Ausstellung alter Postkarten war ein Erfolg

Es gab eine Zeit, da verschickte man einen „Grüß aus Weimar“. Eine Postkarte, auf welcher Pferdekutschen statt Autos über die Hattinger Straße fuhren, Damen mit Sonnenschirmen und Herren mit Spazierstöcken vor dem Amtshaus flanieren. Die historischen Ansichten sind noch für einige Zeit bei „FairParkett & Co.“ an der Franziskusstraße 3 zu sehen.

Menschen zusammenbringen

– das hatte sich Svenja Ernesti, Inhaberin von Fair Parkett, für das Mittsommerfest im Juni vorgenommen. „Ich wollte etwas, das Menschen verbindet.“ Ernesti ist eine Frau, die gerne zuhört.

Die Diplom-Betriebswirtin, die über 20 Jahre im internationalen Projektmanagement tätig war, führt nicht nur gemeinsam mit ihrem Mann den Laden. In der großen, gemütlichen Küche ihres Geschäfts gibt sie auch Kommunikationsseminare.

Ernestis Bruder inspirierte sie mit seiner Sammlung von Karten aus Ehrenfeld zu der Ausstellung historischer Bilder und Postkarten aus Weimar. So entstand die Idee, den Menschen eine etwas andere Sicht auf ihre Heimat zu bieten. Gemeinsam mit dem Geschichtskreis Weimar und neun anderen Geschäftsleuten aus Weimar-Mitte wurde von da an gesammelt. Zum Mittsom-



merfest im Stadtteil wurde die Ausstellung eröffnet. „Die Leute sind wirklich von Geschäft zu Geschäft gelaufen, um sich die Bilder anzusehen“, erzählt Ernesti begeistert. Und dann waren da noch die drei Frauen, die zu ihr in den Laden kamen. „Eine ältere Dame mit ihrer Tochter und Enkelin.



Heizöl

Tel.: 02302/91 4250

Witten • Liegnitzer Straße 42

Die 94-Jährige hat uns allen erzählt, wie damals in Weimar gelebt wurde.“ Spannender als jede Schulstunde. Besonders berührt hat Ernesti ein älterer Herr, der

mit den Wochen immer weiter geschrumpft. Die letzten Motive möchte Ernesti dem DRK schenken, das eine Alten-WG im Stadtteil errichtet.

Wer sich noch für die gesamten historischen Werke

interessiert, kann diese im „Easyshop“, Berswordtstraße 10, anschauen. Dort liegt alles in digitaler Form vor und kann auf Wunsch als Druck angefertigt werden.

zu ihr kam. „Er hat eine Aufnahme von der Gegend gesehen, in der er früher mit seiner verstorbenen Frau gewohnt hatte. Ihm standen die Tränen in den Augen.“ Das ging der Diplom-Betriebswirtin so sehr ans Herz, dass sie dem Mann das Bild schenkte. Ihre Sammlung der historischen Bilder ist so

Ernesti möchte das Projekt gemeinsam mit dem Geschichtskreis Weimar fortführen. „Alle Weimarer, die noch alte Karten oder Bilder haben, können diese gerne bei mir im Laden vorbeibringen. Wir sind froh, wenn noch ein paar tolle Sachen zusammen kommen.“



KOSTENLOS

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie in unserem Markt

eine Flasche* 0,5l Moritz Fiege Radler Alkoholfrei.

(Einzulösen bis 06.09.2014)

Pro Person wird nur ein Gutschein eingelöst! Nur solange der Vorrat reicht! * zzgl. 15 Cent Pfand



Frisch und freundlich.
Immer in Ihrer Nähe!

REWE

Lenk

BO-Eppendorf

Am Thie 9

Aktuelles vor Ort

Wieder gesperrt

Bau an Franziskusstraße verzögerte sich

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben: Sturmtief „Ela“ hat dafür gesorgt, dass die Bauarbeiten auf der Franziskusstraße verschoben werden mussten. Beginn ist jetzt am 8. September. Ab der Wasserstraße bis zur Brücke Am Kuhlenkamp wird die Straße (von Hausnummer 41 bis 62) wegen Kanalbauarbeiten komplett gesperrt. Wie VorOrt bereits im Juni

berichtete, konnten die Arbeiten nicht ausgeführt werden, als die Brücke bereits bis Mitte des Jahres gesperrt und aufwändig saniert wurde. „Die Anwohner und Betriebe kurz vor der Brücke“, erklärt Thomas Fründ, zuständig für das Baustellenmarketing bei der Stadt Bochum, „wären nicht mehr erreichbar gewesen.“

Da habe die Feuerwehr Einspruch erhoben. Was also durchaus berechtigte Gründe hat, ist für viele Anwohner und Pendler, die von Mitte nach Mark und umgekehrt fahren möchten,

eine gewaltige Einschränkung.

Nur die Cleavinghausstraße bleibt von der Wasserstraße weiterhin befahrbar. Derzeit prüft die Stadt aber noch, ob die

kleine Einbahnstraße für die Dauer der Arbeiten als Anliegerstraße ausgewiesen werden soll. Die Bogestra hat die Sperrung bei der Fahrplanumstellung bereits berücksichtigt und leitet ihre Linien wie bei der Brückensperrung wieder um. Die voraussichtliche Dauer der Kanalarbeiten soll drei Monate betragen.



Stau löst sich auf

Baubeginn Kreisverkehr an der Schützenstraße

Die Planungen stehen, die Finanzierung auch - doch der Baubeginn des Kreisverkehrs an der Kreuzung Schützen-/Engelsburger Straße hat sich wieder verschoben. Statt Ende 2014 beginnen die Arbeiten in Eppendorf frühestens Anfang 2015.

„Vorher müssen noch auf der Engelsburger Straße hin zur Essener Straße Bergbauschäden-Sicherungsmaßnahmen durchgeführt werden. Die Auftragsvergabe ist noch nicht entschieden“, erklärt Thomas Fründ vom Baustellenmarketing der Stadt. Und weil es auf der Engelsburger Straße nicht zwei Sperrungen gleichzeitig geben soll (Sicherungsmaßnahmen und Kreisverkehr), wird eins nach dem anderen durchgeführt. „Aber Anfang 2015 soll der Kreisverkehr tatsächlich gebaut werden“, so Fründ.

Die finanziellen Mittel stehen dafür längst zur Verfügung, da die Verkehrsinsel auf Grund des ho-

hen Verkehrsaufkommens - zu den Stoßzeiten gibt es auf der viel befahrenen Verbindung zwischen Weitmar und Eppendorf regelmäßig lange Staus - auf der Prioritätenliste ganz oben steht. Der Kreisverkehr soll 765.000 Euro kosten. Der Durchmesser beträgt 30 Meter, die Bauzeit rund sechs Monate.

In den Baukosten sind auch 30.000 Euro eingeplant, um einen 25 Meter langen Gehweg von der Schützenstraße bis zum Gelände des Eppendorfer Heimatvereins zu schaffen.

Auch der seit langem diskutierte Kreisverkehr in Eppendorf-Zentrum Am Thie rückt näher. Am 4. September (18 Uhr) findet eine weitere Bürgerversammlung in der Museumsscheune des Heimatvereins, Engelsburger Straße 9, statt. Verantwortliche der Stadt wollen den Bürgern ihre neuen Pläne vorstellen, weil diese nach einer ersten Bürgerversammlung überarbeitet wurden.

Apotheken-Notdienste

1. September Flora-Apotheke,
Dorstener Straße 365
0234 - 52 06 86

2. September Andreas Apotheke,
Hasenwinkeler Straße 204
0234 - 49 25 45

3. September Apotheke im Uni-Center,
Querenburger Höhe 123
0234 - 70 44 75

4. September Mark-Apotheke Weitmar,
Karl-Friedrich-Straße 123
0234 - 820 80

5. September Glückauf-Apotheke
Herner Straße 351
0234 - 53 14 67

6. September Bahnhof-Apotheke,
Dr.-C.-Otto-Straße 121
0234 - 49 22 95

7. September Bahnhof-Apotheke Höntrup,
Höntruper Straße 46
02327 - 502 88

8. September Mark-Apotheke,
Karl-Friedrich-Straße 123
0234 - 820 80

9. September Delphin-Apotheke,
Markstraße 402
0234 - 47 23 06

10. September Glückauf-Apotheke
Wattenscheider Hellweg 94
02327 - 536 34

11. September Kemnader-Apotheke,
Kemnader Straße 3
0234 - 47 35 35

12. September Ruhrland-Apotheke,
Kemnader Straße 330
0234 - 79 78 22

Hubertus-Apotheke,
Hüller Straße 92
02327 - 821 31

13. September Höke's Apotheke Stiepel
Kemnader Str. 316
0234 - 338 20 30

14. September Alpha-Apotheke,
Hans-Böckler-Straße 1-19
0234 - 606 81

15. September Apotheke zum Kesterkamp,
Hattinger Straße 858
0234 - 49 58 44

16. September Löwen-Apotheke,
Cimbernstraße/Ecke Essener Straße 71
0234 - 122 37

17. September Einhorn Apotheke,
Grosse Beckstraße 1
0234 - 673 15

18. September Pluspunkt-Apotheke im City-Point,
Kortumstraße 89
0234 - 640 65 25

19. September Kleeblatt-Apotheke,
Wattenscheider Hellweg 149
02327 - 523 61

20. September Bären-Apotheke,
Hattinger Str. 243
0234 - 43 00 24

21. September Bahnhof-Apotheke Höntrup,
Höntruper Straße 46
02327 - 502 88

22. September St. Martin-Apotheke,
Wiemelhauser Straße 211 a
0234 - 325 03 63

23. September Glückauf-Apotheke
Wattenscheider Hellweg 94
02327 - 536 34

24. September Weiltor-Apotheke,
Grosse Weiltstraße 8, Hattingen
02324 - 223 64

25. September Apotheke im real,
Ottostraße 40-43
02327 - 136 60

26. September Friederika-Apotheke,
Universitätsstraße 93
0234 - 31 34 73

27. September Barbara-Apotheke,
Kramerstraße 3
02327 - 313 79

28. September Ruhr-Apotheke,
Wittener Straße 227
0234 - 359 32

29. September Apotheke am Alten Markt,
Weststraße 1
02327 - 871 73

30. September Jägers Paracelus-Apotheke,
Heggerstr. 47
Hattingen
02324 - 561 50

Neues Wohnen - warum eigentlich?

Der Begriff beschreibt einen neuen Wohnungstyp - Luxus-Wohnungen am Wiesental

Angesichts der vielen Flächen, auf denen derzeit Neubaugebiete erschlossen werden und moderne Häuser emporwachsen, mag sich der ein oder andere fragen: Braucht man das? „Neues Wohnen“ prangt es oftmals in großen Lettern auf Baustellenschildern. Mit „Neues Wohnen“ ist nicht nur die Erstellung neuer Wohneinheiten gemeint, sondern ein ganz neuer Wohnungstyp. Und der ist, wie der Weitmarer Architekt Heinz Pietrowski bestätigt, gerade in Zeiten des demografischen Wandels wichtig. „Bei der steigenden Altersstruktur



Die Architekten Heinz Pietrowski und Hans-Joachim Hölzenbein.

ben an der Hattingerstraße auf der Grenze zwischen Weitmar und Linden. Während an der Wasserstraße die Arbeiten fast abgeschlossen sind, entstehen im Neveltal auf 2.200 qm 15 neue Wohnungen in drei Gebäuden. Obwohl der Spatenstich erst im Herbst erfolgen wird, ist die Nachfrage groß. Zwischen 40 Jahren und 70plus

sind die Kaufinteressenten alt. Eine Mischung die passen muss. Auch die Kinderfreundlichkeit darf beim Generationenwohnen nicht vergessen werden. Und nicht zuletzt muss das neue Domizil infrastrukturell gut gelegen sein. „Es sind die ‚jungen Alten‘, die ihr Haus gegen eine neue Wohnung umtauschen“, erklärt Pietrowski

und fügt hinzu, „wer es versäumt, seine alte Immobilie dementsprechend zu renovieren, der hat in ein paar Jahren ein Problem.“

Luxus-Wohnen im Alter wird derzeit am Wiesental, an der Grenze zu Weitmar, angeboten. In den „Wiesental Ateliers“ an der Kulmer Straße werden altersgerechte Wohnungen - inklusive Schwimmbad - vermietet. Insgesamt elf Einheiten zwischen 30 qm und 105 qm. „Ein Zuhause, das auf höchstem Niveau den Wünschen und Bedürfnissen der älteren Generation folgt. Bei Bedarf auch mit eigenem Service“, sagt Immobilienmakler Jahn Topeit.

Service bedeute aber nicht „Pflegepersonal, sondern Service im Sinne von Organisation wie einkaufen, Boten- und Fahrdienste oder gemeinsame Veranstaltungen“, so Topeit. Die Nachfrage ist groß, obwohl die Mietpreise immerhin zwischen 980 Euro und 2.480 Euro liegen. Derzeit seien vier der elf Wohnungen am Wiesental langfristig vermietet.

Mein Traumbad aus einer Hand

PHILIPPS
steckt dahinter

Rombacher Hütte 2
44795 Bochum
Tel. 0234/9 43 77-0
www.philipps-bochum.de

wird der Bedarf an Wohnraum für die Generation 60plus in den nächsten Jahren stark ansteigen.“ Mehrgenerationen-Wohnen und Barrierefreiheit sind die Hauptkriterien für „Neues Wohnen“ im Alter. Es sind die jungen Alten, die sich Gedanken über die Zukunft machen. „Und hier setzt das Konzept an“, erklärt Pietrowski, „wir bauen nur noch barrierefrei. Aufzüge im Haus, entsprechend große und zugängliche Duschen sowie behindertengerechte Parkplätze sorgen dafür, dass das Wohnen so angenehm wie möglich wird.“ Eine moderne kubistische Form prägt die Neubauten, große Fensterflächen sorgen für ein lichtdurchflutetes Ambiente - das Zechenhaus hat ausgedient.

Aktuelle Beispiele sind der Neubau an der Wasserstraße Nummer 424 sowie das Bauvorha-

Unsere Angebote im September 2014

Remifemin plus

60 Tabletten statt 16,30 €

nur 11,40 €



30%
gespart



20%
gespart

Vagisan
Feuchtcreme 50g
statt 14,95 €

nur 11,95 €



HÖKE'S APOTHEKE
Gesundheit erleben

SANITÄTSHAUS WEITMAR
Hattinger Straße 334
44795 Bochum-Weitmar
Telefon 02 34.431 421

ALTE APOTHEKE WEITMAR
Hattinger Straße 334
44795 Bochum-Weitmar
Telefon 02 34.431 421



Kirchen vor Ort

Gottesdienste

Matthäuskirche

Matthäusstraße 5

7. September, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
11.15 Uhr Kindergottesdienst
14. September, Sonntag
10.00 Uhr Festgottesdienst zum Konfirmationsjubiläum mit Abendmahl
21. September, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
11.15 Uhr Kindergottesdienst
28. September, Sonntag
10.30 Uhr Gottesdienst für alle Generationen mit musikalischer Begleitung und anschließendem Brunch im Matthäushaus

St. Franziskus

Franziskusstraße 11

2. September, Dienstag
8.30 Uhr Heilige Messe
3. September, Mittwoch
15.00 Uhr Seniorenmesse mit anschließendem gemütlichen Beisammensein
4. September, Donnerstag
8.30 Uhr Heilige Messe
5. September, Freitag
8.30 Uhr Hochamt (mit anschließendem Frühstück)
6. September, Samstag
10.30 Uhr Heilige Messe im DRK-Heim
18.00 Uhr Vorabendmesse
7. September, Sonntag
8.30 Uhr Heilige Messe
11.15 Uhr Familienmesse
9. September, Dienstag
8.30 Uhr Heilige Messe
10. September, Mittwoch
8.00 Uhr Schulgottesdienst der Sonnenschule
15.00 Uhr Heilige Messe
11. September, Donnerstag
8.30 Uhr Heilige Messe
12. September, Freitag
8.30 Uhr Heilige Messe
13. September, Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse
14. September, Sonntag
8.30 Uhr Heilige Messe
11.15 Uhr Familienmesse
16. September, Dienstag
8.30 Uhr Heilige Messe
17. September, Mittwoch
15.00 Uhr Heilige Messe
18. September, Donnerstag
8.30 Uhr Heilige Messe
19. September, Freitag
8.30 Uhr Heilige Messe
20. September, Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse
21. September, Sonntag
8.30 Uhr Heilige Messe
11.15 Uhr Familienmesse
23. September, Dienstag
8.30 Uhr Heilige Messe
24. September, Mittwoch
15.00 Uhr Heilige Messe

25. September, Donnerstag

8.30 Uhr Heilige Messe
26. September, Freitag
8.30 Uhr Heilige Messe
27. September, Samstag
18.00 Uhr Vorabendmesse
28. September, Sonntag
8.30 Uhr Heilige Messe
11.15 Uhr Familienmesse
30. September, Dienstag
8.30 Uhr Heilige Messe

Neuapostolische Kirche

An der Landwehr 24

3. September, Mittwoch
19.30 Uhr Gottesdienst
7. September, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule
10. September, Mittwoch
19.30 Uhr Gottesdienst
14. September, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule
17. September, Mittwoch
19.30 Uhr Gottesdienst
21. September, Sonntag
9.30 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule
24. September, Mittwoch
19.30 Uhr Gottesdienst
28. September, Sonntag
9.30 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule

Heilige Familie (Heimkehrer Dankeskirche)

Karl-Friedrich-Straße 111

2. September, Dienstag
15.00 Uhr Seniorenmesse mit anschließendem Kaffeetrinken
3. September, Mittwoch
9.00 Uhr Abschlussgottesdienst der Neulingsschule
4. September, Donnerstag
9.00 Uhr Heilige Messe
5. September, Freitag
9.00 Uhr Hochamt
7. September, Sonntag
10.00 Uhr Hochamt
9. September, Dienstag
9.00 Uhr Heilige Messe
10. September, Mittwoch
9.00 Uhr Heilige Messe

11. September, Donnerstag

9.00 Uhr Frauenmesse mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim
12. September, Freitag
9.00 Uhr Heilige Messe
14. September, Sonntag
10.00 Uhr Hochamt
16. September, Dienstag
9.00 Uhr Heilige Messe
15.30 Uhr Rosenkranzgebet
17. September, Mittwoch
9.00 Uhr Heilige Messe
18. September, Donnerstag
9.00 Uhr Heilige Messe
19. September, Freitag
9.00 Uhr Heilige Messe
21. September, Sonntag
10.00 Uhr Hochamt
23. September, Dienstag
9.00 Uhr Heilige Messe
15.30 Uhr Rosenkranzgebet
24. September, Mittwoch
9.00 Uhr Schulgottesdienst der neulingsschule
10.00 Uhr Schulgottesdienst der Natropschule
25. September, Donnerstag
9.00 Uhr Heilige Messe
26. September, Freitag
9.00 Uhr Heilige Messe
28. September, Sonntag
10.00 Uhr Hochamt
18.30 Uhr Jugendmesse
30. September, Dienstag
9.00 Uhr Heilige Messe
15.30 Uhr Rosenkranzgebet

Ev. Kirchengemeinde Eppendorf-Goldhamme

In der Rohde 6, J.-K.-Haus

7. September, Sonntag
9.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Jochen-Klepper-Haus
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, In der Rohde
14. September, Sonntag
9.15 Uhr Gottesdienst, Jochen-Klepper-Haus
10.30 Uhr Gottesdienst, In der Rohde
21. September, Sonntag
10.30 Uhr Gottesdienst mit Kita Cheruskerstraße, Jochen-Klepper-Haus
10.30 Uhr Kindergottesdienst, In der Rohde

27. September, Sonntag

10.30 Uhr Gottesdienst zum Ernte-Dank Gemeindefest, In der Rohde

St. Theresia vom Kind Jesu

Holzstraße 16

2. September, Dienstag
8.30 Uhr Wortgottesfeier
3. September, Mittwoch
8.30 Uhr Morgenlob
4. September, Donnerstag
8.00 Uhr Rosenkranzgebet
8.30 Uhr Eucharistiefeier
7. September, Sonntag
9.30 Uhr Eucharistiefeier mit anschließendem Kaffeetrinken im Heinrich-Peters Haus
9. September, Dienstag
8.30 Uhr Wortgottesfeier
10. September, Mittwoch
8.30 Uhr Morgenlob
11. September, Donnerstag
8.00 Uhr Rosenkranzgebet
8.30 Uhr Eucharistiefeier für die KFD
14. September, Sonntag
9.30 Uhr Eucharistiefeier mit anschließendem Kaffeetrinken im Heinrich-Peters Haus
16. September, Dienstag
8.30 Uhr Wortgottesfeier
17. September, Mittwoch
8.30 Uhr Morgenlob
18. September, Donnerstag
8.00 Uhr Rosenkranzgebet
8.30 Uhr Eucharistiefeier
21. September, Sonntag
9.30 Uhr Eucharistiefeier mit anschließendem Kaffeetrinken im Heinrich-Peters Haus
23. September, Dienstag
8.30 Uhr Wortgottesfeier
24. September, Mittwoch
8.30 Uhr Morgenlob
25. September, Donnerstag
8.00 Uhr Rosenkranzgebet
8.30 Uhr Eucharistiefeier für die KAB
28. September, Sonntag
9.30 Uhr Eucharistiefeier mit anschließendem Kaffeetrinken im Heinrich-Peters Haus
30. September, Dienstag
8.30 Uhr Wortgottesfeier

Ev. Kirchengemeinde Weitmar-Mark

Karl-Friedrich-Straße 65 a

7. September, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst im Gespräch mit einem Lehrer
14. September, Sonntag
10.00 Uhr Jubiläumskonfirmation
21. September, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst
28. September, Sonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Musikerkreis Concerti

Die Sorge um Verstorbene und ihre Angehörigen ist uns ein Anliegen.

Gerne beraten wir Sie unverbindlich auch in den Fragen der Vorsorge.

TEL 0 23 27 / 5 34 29
VINCENZSTRASSE 2

44869 BOCHUM-WATTENSCHIED



BESTATTUNGEN
KORDT

Kirchen vor Ort

Afrika statt Eppendorf

PfarrerIn Anja Vollendorf geht für drei Jahre in den Kongo – „Ich will Gender- und Friedensarbeit leisten“

Um etwas für den Frieden zu tun, stellt Anja Vollendorf ihr Leben auf den Kopf. „Ich werde Deutschland am 14. Februar für voraussichtlich drei Jahre verlassen und in einem kleinen Team einer Partnerorganisation von ‚Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst‘, in der Demokratischen Republik Kongo Gender- und Friedensarbeit leisten.“ Das heißt, „für Frauen und mit Frauen arbeiten, Friedensprozesse unterstützen“, erläutert die 48 Jahre alte Pfarrerin der Kirchengemeinde Eppendorf-Goldhamme. Ihr Ziel: Bukavu (Foto) im Ostkongo an den großen Seen.

Die Stadt war Jahrzehnte lang ein Schauplatz blutiger Kämpfe, Massaker und Vergewaltigungen. „Viele Mädchen und Frauen leiden bis heute unter den Folgen“, sagt Vollendorf. Eine ihrer größten Herausforderungen sieht sie darin, gemeinsam mit den Menschen Wege zu finden, mit ihrer Geschichte umzugehen und neue Lebensperspektiven zu entwickeln. Keine einfache Aufgabe.

Zwar haben sich die rivalisie-

renden Gruppen ins Hinterland zurückgezogen, Vergewaltigungen und Demütigungen sind oftmals geblieben. Insbesondere bei der Arbeit auf den Feldern sind Frauen weiterhin der Willkür ausgesetzt. Auch das Problem häuslicher Ge-

lie“, sagt Vollendorf.

Auch für Frauen, denen keine körperliche Gewalt angetan wird, sei das Leben alles andere als leicht. Die Rollen sind nach wie vor klar aufgeteilt: Frauen kümmern sich um die Feldarbeit, den Haushalt und

einen leichteren Zugang finden als bisher“, sagt Vollendorf. Denn das Privileg Schule sei dort meistens immer noch den Söhnen vorbehalten.

Neben diesen Bemühungen steht Friedensarbeit auf ihrer Agenda. In Seminaren soll der gewaltfreie Umgang mit Konflikten eingeübt werden, in den Schulen gebe es Angebote.

Derzeit leben rund zwei Millionen Menschen in Bukavu. „Die Stadt wächst mit jedem Tag“, sagt Vollendorf. „Die Menschen hoffen, in der Stadt Sicherheit und Frieden zu finden, einen Frieden, den wir mit unserer Arbeit hoffentlich weiter stabilisieren können.“

Ihre Arbeit in der Gemeinde Eppendorf-Goldhamme beendete Vollendorf Ende August - verabschiedet wurde sie mit einem Gottesdienst. Ihre Aufgaben in der Gemeinde übernimmt vorerst Pfarrer Michael Schulze.



PfarrerIn Anja Vollendorf (re.) ist bald in Afrika im Einsatz.



walt wird thematisiert. „Für viele Frauen und Mädchen beginnt nach dem Missbrauch das wahre Martyrium. Sie haben nicht nur mit der eigenen Scham zu kämpfen, sie verlieren auch das ohnehin geringe Ansehen in der Gesellschaft und oft den Schutz ihrer Fami-

lie. Männer schuften in Minen, graben teils mit bloßen Händen. „Ich hoffe insbesondere, dass es im Kongo in dieser labilen Nachkriegszeit gelingt, ein Bildungssystem zu stärken und zu stabilisieren, zu dem auch mehr Mädchen

der gewaltfreie Umgang mit Konflikten eingeübt werden, in den Schulen gebe es Angebote. Derzeit leben rund zwei Millionen Menschen in Bukavu. „Die Stadt wächst mit jedem Tag“, sagt Vollendorf. „Die Menschen hoffen, in der Stadt Sicherheit und Frieden zu finden, einen Frieden, den wir mit unserer Arbeit hoffentlich weiter stabilisieren können.“ Ihre Arbeit in der Gemeinde Eppendorf-Goldhamme beendete Vollendorf Ende August - verabschiedet wurde sie mit einem Gottesdienst. Ihre Aufgaben in der Gemeinde übernimmt vorerst Pfarrer Michael Schulze.

S. Böger
Ihr Meisterbetrieb für:
Heizung • Klima • Sanitär

Die Profis für Ihre Heizungsmodernisierung mit:

- Festpreisgarantie
- Termingarantie
- 5 Jahre Vollgarantie

Markstraße 348 • 44799 Bochum
Fon 0234 - 973 57 04

www.boeger-bochum.de

24h NOTDIENST

Hotel-Restaurant
„Zum Neuling“

Mittagstisch! Neulingstr. 42 • 44795 Bochum
Tel.: 0234/946980 • Fax 0234/9469845
info@zumneuling.de • www.zumneuling.de • Mittwochs Ruhetag

Unsere Vorschau für „September“ und „Oktober“

Leckerer „Zwiebelkuchen“
Bayrische „Schmankerln“
Die „Wildsaison“ beginnt
„Vegetarische“ und „Veganer“ Gerichte

WESTFÄLISCH gemischt
Slow Food® Deutschland e.V.

Aktuelles vor Ort

„Ela“ verwüstet Obstwiese in Eppendorf

Ein Drittel der Bäume fiel um - Heimatverein ist Pächter

Sturmtief „Ela“ hat Pfingsten im gesamten Bochumer Stadtgebiet eine Spur der Verwüstung hinterlassen. Viele Bäume wurden samt Wurzeln aus dem Erdreich gerissen, auch die Obstwiese des Eppendorfer Heimatvereins (EHV) wurde arg in Mitleidenschaft gezogen. Von den über 100 Obstbäumen mit Äpfeln, Birnen, Pflaumen und Mirabellen ist ein Drittel umgefallen. „Wir müssen jetzt erst einmal abwarten, was die Stadt Bochum sagt“, erklärt Wolfgang Schulz, Geschäftsführer des EHV. Die Stadt hat das Gelände gegenüber des Museums an der Engelsburger Straße an den

Verein verpachtet, wobei die Bäume vom Naturschutzbund (Nabu) gepflegt werden. „Wir haben ein wenig aufgeräumt, aber letztlich ist das Grünflächenamt zuständig.“ Weil die Stadt aber an anderen Stellen im Stadtgebiet wichtigere Aufräumarbeiten zu leisten hat, „werden wir uns noch gedulden müssen.“

Später soll der typische Obstwiesencharakter wiederhergestellt werden, um auch den vielen Kleintieren endlich wieder eine Heimat geben zu können. Und letztlich soll dann auch wieder aufgeforstet werden, „möglichst mit alten Obstsorten“, sagt Schulz.



EHV-Geschäftsführer Wolfgang Schulz packt an.

Bohren für den Radweg

Die Hattinger Straße wird untertunnelt

Seit einigen Wochen ist der Radweg Springorum von der Goerdtsstraße bis hin zur Franziskusstraße fertig. Derzeit endet der Weg aber direkt hinter der Brücke am Kuhlenkamp, unter die eine Röhre aus Wellstahlprofil verlegt wurde, die als Radtunnel (VorOrt April) dient. Am Tunnel ist erst einmal Schluss mit Radfahren. Bauabschnitt drei, der letztlich die Verbindung hinunter bis nach Dahlhausen herstellen soll, wird erst jetzt in Angriff ge-

nommen. Nur 500 m lang, hat es die Trasse aber in sich. Denn zwischen Kuhlenkamp-Brücke und Schloßpark liegt die Hattinger Straße - und die wird am Haus Weitmar untertunnelt.

Wobei kein neuer Tunnel gegraben werden muss. Bis 1972 gab es dort eine Unterführung der alten Gleisanlage, bis Rheinstahl die Hattinger Straße für ihre Schwertransporte zur Heinrichshütte nutzte. Die Gewölbe erschienen den Verantwortlichen nicht mehr stabil

genug, weshalb sie die Unterführungen zu kippten.

Heinrich Jolk, Projektleiter beim Regionalverband Ruhr für den Radweg, beschäftigt sich mit dem Bauvorhaben. Denn zum einen hat Sturmtief „Ela“ den einen oder anderen Baum umgestürzt, zum anderen müssen die Erdarbeiten für den Bohrer vorbereitet werden. Der soll erkunden, mit welchen Materialien der Tunnel verfüllt wurde, „denn bisher weiß eigentlich keiner so genau, was da drin

ist.“ Da der Bohrer nicht direkt auf die Hattinger Straße gestellt werden kann, muss schräg gebohrt werden. Deshalb wird der Boden zwischen Kuhlenkamp und Hattinger Straße derzeit begradigt. Auch der alte Baumbestand wird demnächst gefällt, „darüber werden wir die Bezirkspolitikpolitik noch informieren“, so Jolk.

Ab Oktober soll der Tunnel geöffnet werden. Aber durchgehend Fahrradfahren bis zur Ruhr wird wohl erst 2016 möglich sein.



Falk Guddat
Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin
Facharzt für Orthopädie

Akupunktur · Chirotherapie · Ernährungsmedizin · Naturheilverfahren
· Sportmedizin



Alter Markt 1 (im Gertrudiscenter, 2. OG)
44866 Bochum - Wattenscheid

Tel: 02327 - 89009

www.reha-arzt.de



Meldung

Job in einer KiTa

Der evangelische Kirchenkreis sucht für die Matthäus-Kindertageseinrichtung eine Integrationskraft. Eine heil- oder sozialpädagogische oder erzieherische Ausbildung ist nötig. Infos: 0234 - 43 19 96

Bildung vor Ort

Kinderglück mit Pferdeweide

Kindertagesstätte „Unterm Himmelszelt“ nach dem Umbau

Viel mehr Platz zum Spielen haben ab sofort die Kinder der evangelischen Kindertagesstätte „Unterm Himmelszelt“. Die Räume am Nelkenweg in Eppendorf wurden großzügig erweitert, so dass nun auch Zweijährige aufgenommen werden können. Jetzt fehlt nur noch die neue „Pferdeweide“ und das Kinderglück ist perfekt.

Da, wo vor einem Jahr noch dicke Mauern aus Stein standen, führt der Weg nun in große, luftige Räume mit bodentiefen Fenstern. In einem großen Mehrzweckraum dürfen sich die Kinder nicht nur bei Regenwetter austoben.

Auch die Kleinen haben einen neuen Raum zum Spielen und einen Schlafraum für ihr Mittagsschläfchen erhalten. Insgesamt ist der Kindergarten um 80 Quadratmeter gewachsen – allerdings zulasten des Außengeländes.

Leiterin Beate Kocur freut

sich über den zusätzlichen Platz: „Wir haben es jetzt richtig schön hier. Hinzu kommt, dass die Plätze für unter Dreijährige stark begehrt sind und wir diese nun auch anbieten können.“ 70 Kinder besuchen aktuell die Kindertagesstätte

worden, Kocur konnte 27 Kinder aufnehmen.

Pünktlich zum Start des neuen Kitajahres am 1. August waren die Umbauarbeiten am Nelkenweg abgeschlossen – zumindest innen, denn im Außengelände wird noch ge-

baggert und Erde bewegt. Lange Zeit konnten die Kinder kaum raus gehen, deshalb ist die Vorfreude nun groß. Da das Budget mittlerweile knapp geworden ist, müssen sich die Planer und Erzieher mit einigen guten Ideen statt mit teuren Spielgeräten behelfen. Wenn dann noch der Rasen angewachsen ist, können die Kinder den kompletten Außenbereich nutzen. Aber: „Das Thema Rasen und Kindergarten ist extrem schwierig, weil das Gras doch sehr stark beansprucht wird“, sagt Kocur, „deshalb sähen wir jetzt eine so genannte Pferdeweide. Denn wenn woanders Pferde darauf weiden, können unsere Kinder mit Sicherheit auch darauf laufen.“



27 Kinder wurden im neuen Kindergartenjahr in der Kita „Unterm Himmelszelt“ angemeldet.

„Unterm Himmelszelt“, davon sind sechs jünger als drei Jahre. Sie werden gemeinsam in einer kleineren Gruppe mit 14 anderen Kindern betreut. Für sie wurde auch eine zusätzliche Erzieherin angestellt. 150 Knirpse wurden für das neue Kindergartenjahr angemeldet

Jung GmbH - Bochum

Sparen Sie am richtigen Ende!

Ausführliche Beratung.
Technik innovativ.
Ausführung gewissenhaft.

ÖKOLOGISCHE HAUSTECHNIK
Beratung Planung Ausführung

- Solartechnik
- Heiztechnik
- Sanitärtechnik

Tel.: 0234 / 79 10 69
www.jung-bochum.de

Meldung

Sportfest

Der TV Jahn Weitmar lädt am 20. September zum „Tag der offenen Tür“ ein. Zwischen 15 und 19 Uhr wird das Fest auf dem Schulhof des Walter-Gropius-Berufskollegs, Karl-Friedrich-Straße 66a, ausgerichtet. Neben Spielgeräten gibt es unter anderem eine Hüpfburg, Kinderschminken sowie Schnupperkurse in der Turnhalle.

ANKE - ALEXANDRA HILLEMANN
Steuerberaterin • Diplom-Betriebswirtin

- Steuerberatung
- Buchführung
- Erbschaftssteuerrecht
- Existenzgründungsberatung
- Jahresabschluss
- Steuererklärung

Heintzmannsheide 11a
44797 Bochum

www.steuerberatung-hillemann.de
info@steuerberatung-hillemann.de

Tel.: (0234) 46 14 88
Fax: (0234) 3 38 61 05

Genau hingesehen.

KIA

Service - bei uns gut und günstig
Kostenloser Werkstattdienstwagen!

Autohaus Bentrop GmbH

Oberscheidstr. 12
44807 Bochum
Tel. 0234/9536036
Fax 541106
info@kia-bentrop.de

KIA
The Power to Surprise

Aktuelles vor Ort

• Lesung •

Er gilt als einer der profiliertesten Papstkenner und machte sich besonders als Vatikan-Korrespondent für den Springer-Verlag einen Namen: Andreas Englisch (Foto). Der Journalist und Buchautor ist am 9. September zu Gast in der Heimkehrer Dankeskirche, Karl-Friedrich-Straße 109, in Weitmar-Mark. Englisch erzählt über die Hintergründe seines Buches „Franziskus - Zeichen der Hoffnung“ und über seine vielen Begegnungen mit den ehemaligen Päpsten. Der Eintritt kostet 12 Euro, für Schüler/Studenten 5 Euro.



übrigens von den Bonus-Talern, die Kunden beim Einkauf in Höke's Alter Apotheke oder Höke's Sanitätshaus erhalten.

Während die einen die Bonus-Taler sammeln und später gegen Prämien eintauschen, stecken andere wiederum ihre Bonus-Taler in das dicke Sparschwein. Nach einem Jahr wird das Schwein geleert und die Bonustaler 1:1

in Euro umgewandelt und gespendet. Bemerkenswert: Erst kurz vor Weihnachten hatte sich eine Ladendiebin das Sparschwein geschnappt und war damit weggelaufen – trotzdem kam in diesem Jahr so viel Geld zusammen wie noch nie.

• Restkarten •

Die Theateraufführungen des Eppendorfer Heimatvereins in der Museumsscheune erfreuen sich so großer Beliebtheit, dass sie eigentlich immer ausverkauft sind. Eigentlich, denn diesmal gibt es für „Liebeslust und Wasserschaden“ im Oktober noch ein paar Restkarten, die Geschäftsführer Wolfgang Schulz anbieten kann. Die Karten können direkt im Museum, Engelsburger Straße 6, montags von 18 bis 19 Uhr,

• Bonustaler •

Es ist schon eine liebe gewordene Tradition, dass Höke's Alte Apotheke in Weitmar-Mitte die gesammelten Bonus-Taler an die Kindergärten stiftet. In diesem Jahr übergab Apotheker Christoph Höke insgesamt 3.000 Euro an die Matthäus Kindertageseinrichtung, die Kindertagesstätte Abenteuerland und den Kindergarten St. Franziskus. Das Geld stammt

mittwochs von 9.30 bis 12 Uhr sowie samstags von 9 bis 12 Uhr gekauft werden. Telefon: 02327 - 7 55 63.

• Großes Fest •

Die Kita Rosendelle feiert am 13. September ihren 40. Geburtstag. Aus diesem Grund sind von 11 bis 18 Uhr Kinder, Eltern, Freunde, Förderer und alle Interessierten zu einem großen Fest eingeladen.

• Offene Kirche •

Passend zum dreijährigen Bestehen der „Offenen Matthäuskirche“ wirbt ein neues Banner am Zaun des Matthäus-parks für die Einladung. Die ehrenamtliche Mitarbeiter Ekkehard Piclum, Friedrich Hölscher, Marlies Ulrich, Gisela Pfaffenbach, Karl Kosel, Brigitte Wieserner und Pfarrerin Ulrike Menzel engagieren sich dienstags (15 bis 17 Uhr) und donnerstags (9 bis 11 Uhr) dafür, dass Menschen

Klatschkasten

in Weitmar auf ihren Wegen zwischen Friedhof, Einkauf, Kindergarten, Schule oder Markt die Möglichkeit haben, einen Blick in die fast 150 Jahre alte Matthäuskirche zu werfen, dort zu verweilen und Ruhe zu finden.

• Geburtstag •

Mit einem Fest für die ganze Familie feierte die Sparkasse in Weitmar-Mitte ihren 60. Geburtstag. Vor der Filiale Hattinger Straße 338 gab es zahlreiche Angebote für Klein und Groß. Sparkassen-Filialleiter Markus Staudt (Foto), der selbst in Weitmar aufgewachsen und zur Schule gegangen ist: „Zu uns kann jeder kommen, wir helfen weiter.“ Der Erlös aus den Einnahmen bekommt der Matthäus-Kindergarten, dessen Team das Fest tatkräftig unterstützte.



Wir machen
den **Druck**

mit bis zu 135 Seiten DIN A4 pro Minute in SW

CM Kopie

Overbergstraße 2 • 44801 Bochum
Öffnungszeiten Montag bis Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung
email carsten.muentefering@cm-kopie.de

Haarmoden Ilona
Ihr Wohlfühl - unser Ziel

Ilona Kittler
Friseur

Varenholzstr. 105
02327-55472
Vincenzstr. 1
02327-9911585

ÖFFNUNGSZEITEN:
DI.-FR. 8.30 BIS 18.00 UHR
SA. 8.00 BIS 13.00 UHR
MONTAGS NACH TERMINABSPRACHE

*Aktuelle
Braut- und
Hochsteckfrisuren*



ilonakt@t-online.de

ERGO

Ihr Versicherungspartner vor Ort:

Generalagentur Jörg Morsbach
Wittener Str. 147, 44803 Bochum
Tel 0234 93698400, Fax 0234 93698412
joerg.morsbach@ergo.de,
www.joerg.morsbach.ergo.de

Partner vor Ort

Bestattungen

Grusemann

Beratung und Hilfe im Trauerfall
Eigene Verabschiedungsräume

44869 Bochum-Eppendorf · Munscheider Straße 15
44869 Bochum-Höntrop · Alte Post 10

Telefon: (02327) 71180 Fax: (02327) 977149
E-Mail: info@bestattungen-grusemann.de

CASA SL

wohnen & leben

... ganz schön herbstlich ... viel Neues
... lassen Sie sich überraschen...

44795 Bochum • Hattinger Str. 342
Tel.: 0234-587 93 007
www.casa-sl-bochum.de

Wir feiern:
25 Jahre Reisebüro Weitmar



Am 6. September ab 14.00 Uhr mit Musik,
leckerer Currywurst, einem kühlen
Getränk und einer Tombola.
Hauptpreis: ein Wellness-Wochenende
ca. 16.00 Uhr tritt die Band „Hörbuch“ auf
...und Sie sind herzlich eingeladen

www.Reisebuero-Weitmar.de

Hattinger Straße 330
0234 / 45 18 38
info@nonnreisen.de



Keine Panik - alles wird gut!

Hattinger Str. 367 - 44795 Bochum
Phone 0234/79210207 - Mobil 0178/8064595
info@fahrsschule-dp.de - www.fahrsschule-dp.de

BAUHAUS

www.bauhaus.info

Wenn's gut werden muss.

44809 Bochum, Hofsteder Straße 205, neben Ratio
Tel.: 0234/53 99 43-0, Fax: -13
info.nl648@bauhaus-ag.de

Ihr Vertragshändler in Bochum Weitmar



automobilcenter
weitmar gmbh

Elsa-Brändström-Str. 31 Bochum
0234/417576-0 ac-weitmar.de

Elektroinstallationen



Elektro Oberfeld GmbH
Rombacher Hütte 16b - 44795 Bochum

Ihr kompetenter Ansprechpartner für:

- CAD-Planung • E-Check-Prüfungen
- Datennetzwerktechnik
- Beleuchtungstechnik
- Solartechnik
- Fernmeldetechnik
- Einbruchmeldetechnik
- EIB-Gebäude- und Systemtechnik
- Installationstechnik (Neuinstallation - Modernisierung)
- Sprech- und Videotechnik
- SAT- und Antennentechnik
- Klimatechnik • Heizungstechnik

Fax: 02 34 / 58 66 148
www.elektro-oberfeld.de

☎ 02 34 / 58 66 146



Autohaus Wicke
Bochum-Linden
www.vw-wicke.de



Wir von der

Elsa-Brändström-Str.

Rost spielt (fast) keine Rolle mehr

KÜS - das klingt nach Küssen, ist aber in seiner Bedeutung gänzlich unerotisch. KÜS bedeutet:

Kraftfahrzeug-Überwachungs-Organisation freiberuflicher Kfz-Sachverständiger. Mehr als 1.100 Kfz-Prüfingenieure deutschlandweit sind für die KÜS unterwegs. Sascha Beuchel (Bild) ist einer von ihnen. Seit 2009 ist er als selbstständiger Prüferingenieur und Kfz-Sachverständiger im „automobilcenter Weitmar“ ansässig. Zusammen mit seinem Partner Tobias Meyer auch noch in Harpen, weshalb die Firma jetzt unter Kfz-Prüfstelle Meyer & Beuchel firmiert.

Zurück zur technischen Überwachung von Fahrzeugen: Der Staat hat per Gesetz festgelegt, dass derjenige, der in Deutschland seinen PKW zulässt, alle zwei Jahre (bei Neuwagen drei Jahre) zur Kontrolle der Verkehrssicherheit vorstellig werden muss. Mir dieser Kontrollfunktion hat der Staat vier Organisationen beauftragt, die Kraftfahrzeuge zu überprüfen. Das ist der Technische Überwachungsverein (TÜV), die Deutsche Kraftfahrzeug-Überwachungs-Organisation (Dekra), die Gesellschaft für technische Überwachung (GTÜ) und eben KÜS. Für die wiederum sind Prüferingenieure tätig, wie eben Sascha Beuchel, der allerdings betriebswirtschaftlich selbstständig ist.



Was Sascha Beuchel zu kontrollieren hat, ist in einem behördlichen Mängelkatalog ausdrücklich vorgegeben.

„Das ist für alle gleich“, erläutert er. In der Hauptsache entspricht die Prüfung zwei Vorgaben: Zum einen die Überprüfung der Papiervorlage. Was im Kfz-Schein festgeschrieben ist, hat Rechtsgültigkeit. „Z. B. der VW-Bus mit den Gardinchen. Sieht aus wie ein Wohnmobil, in den Papieren steht aber PKW-Transporter. Das ist ein gravieren-

der Unterschied“, sagt Sascha Beuchel. Und zum Zweiten: die technische Prüfung. Sind die Bremsen noch voll funktionsfähig? Geht überall das Licht? Ist die Elektrik in Ordnung? usw.

Was sich in den vergangenen Jahrzehnten geändert hat? „Rost spielt bei modernen Autos fast keine Rolle mehr“, sagt Sascha Beuchel. Überhaupt seien die Autos besser geworden, was auch die Statistik zeigt: Die Laufdauer habe sich bei modernen Kraftfahrzeugen erhöht.

KÜS Kfz-Sachverständigenbüro

Sascha Beuchel

Elsa-Brändström-Straße 31

Tel. 0234 - 41 75 76 25

E-Mail: info@gutachter-bochum.de

www.gutachter-bochum.de

1a autoservice für alle marken.

automobilcenter weitmar gmbh

elsa-brändström-str. 31 bochum
0234/417576-0 **ac-weitmar.de**

MEYER + BEUCHEL
Ing.- und Sachverständigenbüro GbR

Unfall gehabt ...? Wir helfen Ihnen!
T 02 34 / 41 75 76 25
www.gutachter-bochum.de

im **automobilcenter weitmar** **ELSA-BRÄNDSTRÖM-STR. 31 44795 BOCHUM.**

KÜS
MIT SYMPATHIE UND SACHVERSTAND

Hauptuntersuchung am Besten bei uns!

Lackier-Center Kammer OHG
Meisterbetrieb

- Kfz-Lackierung
- Unfallinstandsetzung
- Möbel- und Küchenlackierung

Inh. Gerhard Antenbrink und Christian Antenbrink
Elsa-Brändström-Str. 33 • 44795 Bochum • Tel.: 0234/43 22 10 • Fax 0234/45 19 63
www.Lackier-Center-Kammer.de

Karosserie Fachbetrieb
Autolackier Fachbetrieb

Werner Dörmann
Heilpraktiker für Physiotherapie

Praxis für Physiotherapie, Massage und Osteopathie

Elsa-Brändström-Straße 54a • 44795 Bochum
Tel./Fax. 0234 - 94 13 33 22
E-Mail: Werner.doermann@gmx.net

Metallhandel KONIK
Ankauf/Abholung von NE-Metallen & Schrott

Tel. 0234 / 588 24 72
Fax 0234 / 588 24 71
Mobil 0160 / 154 23 76

Elsa-Brändström-Str. 56b
www.konik-metalle.de

Service: 0177 / 404 50 63

Dittmar & Stachowiak GmbH

Unfallschadenbeseitigung
Klimaanlagen
Dieseldiagnose

Elsa-Brändström-Str. 23-27 • 44795 Bochum
kostenlos anrufen: 0800 - 5393488
www.autodienst-bochum.de

AUTO DIENST
DIE MARKENWERKSTATT

Mieterbeistand e.V.

Beratungsstelle Bochum

Elsa-Brändström-Straße 48
44795 Bochum
Telefon: 02 34/43 05 23
Telefax: 02 34/45 18 55

Industrie- und Handwerksbedarf

- Werkzeuge und Maschinen
- Befestigungstechnik
- Wälzlager

Elsa-Brändström-Str. 58
44795 Bochum - Weitmar
Telefon (0234) 9 43 39 - 0
Telefax (02 34) 9 43 39 - 39
E-Mail: info@agon-bochum.de
www.agon-bochum.de

Thema vor Ort

Ist das Kunst oder kann das weg?

Graffiti-Schmierereien verärgern Anwohner und Eigentümer

Für das Auge der (meisten) Anwohner, Eigentümer, Garagenbesitzer oder Gebäudeverwalter sind sie extrem ärgerlich: illegale Schmierereien. Die Schriftzüge, meist kleine Zeichen oder Signaturen, nehmen viel Platz im öffentlichen Raum ein. „JeFF“ ist so ein Zeichen, das in der Stadt häufig zu finden ist. Die Graffiti sind unter

es sich laut Polizei überwiegend um jugendliche Täter „bis etwa 25 Jahre“. Es gebe „immer mal Festnahmen auf frischer Tat oder die Überführung durch Zeugen und Abgleich der Graffiti.“ Auffällig ist, dass meist männliche Täter am Werk sind. Warum machen sie so etwas? „Die Täter äußern sich selten zu ihren Motiven. Wenn, dann liegen diese

mit malerischem oder zeichnerischem Talent zu tun. Darum müssen oft Spezialisten kommen, um die Graffiti wieder zu entfernen. Malermeister Michael Vetter von der Firma Mohr kennt sich damit aus. Die Graffiti werden entfernt und überstrichen. Von Klinker- oder Formenfassaden gehe die Sprühfarbe ganz schlecht ab, Sandstein müsse

meist selber bezahlen: „Mit Versicherungen rechnen wir selten ab“, sagt Vetter. Rund zehn bis 20 Mal im Jahr komme eine „Renovierung“ vor. Vetter rät: „Graffiti sollte man schnell wegmachen lassen.“ Sonst ziehe eine Schmiererei die nächste an. Aber der Malermeister ist nicht grundsätzlich dagegen. Wenn Sprayer legal arbeiten, gebe es



Brücken, an Fassaden, denkmalgeschützten Gebäuden, Haltestellen, Stromkästen und Verkehrsschildern.

2013 fahndete die Polizei im Bochumer Südwesten 41 Mal nach Tätern. Bei denen handelt

häufig in der Präsenz im öffentlichen Raum und im Ansehen in der Szene“, sagt Polizeisprecher Guido Meng. Die Täter sondern Farbe ab, um damit ihr Revier abzustecken.

Oft haben die Motive nichts

mit einem Hochdruckgerät „abgestrahlt“ werden. Es gebe zwar eine Schutzfarbe, aber nur dafür, „dass die Graffiti besser zu entfernen sind“, so Vetter.

Und wenn Graffiti zu beseitigen sind, muss der Besitzer diese

„unter ihnen richtige Künstler“. Ist zu viel besprüht und möchte der Besitzer das, dann „empfehlen wir manchmal sogar einen professionellen Sprayer, der die Fläche zu einem Bild umgestaltet“, sagt Vetter.



**OHNE EUCH
WÄRE ES
NUR EIN
FUSSBALLSPIEL**



**FR · 12.09.14 · 18:30 UHR
KARLSRUHER SC**

**DO · 25.09.14 · 20:15 UHR
FORTUNA DÜSSELDORF**



Sport vor Ort

Keiner fiebert so mit wie die Matips

Beide Söhne sind Fußballprofis - Vater Jean Matip analysiert die WM für Kameru

Die Bundesliga hat begonnen, jeden Samstag-Mittag sitzen ab sofort wieder Scharen von Menschen vor den Fernsehern oder in den Stadien, um mit ihrem Lieblingsclub mitzufiebern. Kaum jemand dürfte aber so mitzittern wie die Matips aus Weitmar, sie müssen gleich zweimal die Daumen drücken. Ihre Söhne Joel und Marvin sind Fußballprofis: Joel, der Jüngere, ist Innenverteidiger beim FC Schalke 04, Marvin ist Kapitän beim FC Ingolstadt in der 2. Bundesliga.

„Jede Saison bietet etwas neues, wir haben Dauerkarten auf Schalke“, sagt Vater Jean Matip. Seit 2000 spielt Joel bei Schalke 04, Marvin ist über Bochum, Köln und Karlsruhe nach Ingolstadt gekommen. Beide haben in Weitmar angefangen. „Anfangs waren wir nicht so begeistert, als sie Fußballprofis werden wollten“, sagt Mutter Eva-Maria Matip. Die Söhne hatten ihr Abi mit einer Eins vor dem Komma



Die Matips mit einem Mitbringsel aus Brasilien: Den Bechern von den WM-Spielen ihres Sohnes Joel.

gemacht. Da waren die Voraussetzungen geschaffen, dass auch die Eltern ihr „Okay“ gaben. Ihre Kinder in der Bundesliga zu sehen ist für die Matips zwar spannend, aber kaum zu toppen war der Besuch der WM in Brasilien. Joel hat für Kamerun

zwei Spiele absolviert und das einzige Tor für den afrikanischen Staat erzielt. „Jetzt wird er als Retter der Ehre des Landes gefeiert“, sagt Vater Matip. Schon in Südafrika 2010 fieberten die Matips von der Tribüne mit ihrem jüngsten Filius mit, damals noch als Joels Betreuer. Diesmal waren sie privat unterwegs.

Nach der Rückkehr hat der in Kameruns Hauptstadt Yaounde geborene Jean Matip noch einen offiziellen Auftrag bekommen. Der Vater war Teil einer Kommission, die das Scheitern der Nati-

onalelf bei der WM analysieren sollte. Der Diplom-Kaufmann war der erste afrikanische Trainer in Bochum, beim FC Italia. In Sachen Kamerun hat er eine klare Meinung: „Fußball ist Religion bei uns und wir haben gute Spieler. Aber bei uns müssen Organisation, Disziplin und Planung besser werden.“ Viele der Spieler zeigen Star-Allüren, bei Joel und Marvin ist davon nichts zu sehen. „Wir haben immer darauf geachtet, dass unsere Kinder am Boden bleiben“, sagt Eva-Maria Matip.

Gleitsichtgläser für grenzenloses Sehen in allen Situationen

essilor

VARILUX S series

Gutschein für 100,- €
Preisnachlass auf jedes Paar Varilux S series Gleitsichtgläser. Pro Einkauf nur ein Gutschein einlösbar. Der Betrag kann nicht in bar ausbezahlt werden. Gültig bis 30.09.2014.

50% Rabatt*
* Beim Kauf eines Varilux S series Glaspaars erhalten Sie auf jedes zusätzliche Glaspaar in Ihrer Sehkraft 50% Rabatt. Innerhalb von acht Wochen nach Erstkauf.

Maximale Sehfreiheit, ausbalancierte Sicht in Bewegung und extra breite Sehbereiche. Ein Stück neues Lebensgefühl. Kommen Sie vorbei und erleben Sie den Unterschied.

Alter Markt 6 • 44866 Wattenscheid
Telefon 02327/87808

Höntroper Str. 3 • 44869 Wattenscheid-Höntrop
Telefon 02327/957230

info@buxa.de • www.buxa.de

buxa:
brille mit x

Holzböden zum fairlieben!

HOLZ vom FAIR

Fair Parkett & Co

Ihr Fachhändler für schöne Naturböden in Weitmar – Mitte

www.fairparkett.de, Franziskusstraße 3, 44795 Bochum, Tel.: 530 746 46

Mensch vor Ort

„Es gibt immer eine Lösung“

Michael Vogel bringt Kirche und Fußball unter einen Hut

Es gibt so Menschen, die kennt jeder und die schätzen alle. Michael Vogel ist so einer. In Weimar-Mitte ist der 49-Jährige eine kleine Institution. Kaum einer, der nicht irgendwann einmal mit ihm zu tun hatte. Sei es in der evangelischen Matthäusgemeinde, wo er das Matthäushaus bewirtschaftet, für den Friedhof zuständig ist und den Matthäuspark in Ordnung hält - so ganz nebenbei ist er auch noch Jugendleiter des SC Weimar 45 ist.

Viele Aufgaben - und eigentlich wenig Ehre. Aber Vogel ist so einer, der anpackt, nicht lange lamentiert, sondern macht. Wer ein Problem hat, geht zu ihm, „weil es für alles eine Lösung



Michael Vogel verbindet Kirche und Fußball.

als Trainer. „Der damalige Vorsitzende von Weimar 45, Werner Preßel, hat mich gefragt, ob ich nicht Lust hätte, Kinder zu trainieren.“ Vogel hatte.

Von der F-bis zur B-Jugend bildete er Jugendliche fußballerisch aus. „Und dann bin ich mal zum falschen Zeitpunkt ins Vereinsheim gekommen“, berichtet Vogel schmunzelnd. Da waren gerade Jugendvorstandswahlen und es wurde noch ein 2. Jugendleiter gesucht. Das war vor acht Jahren, als die Jugendabteilung des SC Weimar

45 zwar einen guten Ruf, aber nicht so eine gute Phase hatte. Das ist vorbei, inzwischen ist Vogel als Jugendleiter längst in der Hauptverantwortung. Sohn Patrick kickt in der dritten Senioren-Mannschaft, seine beiden Töchter haben ihre aktive Laufbahn beendet. Das ist bei Vogel selbst auf lange Sicht nicht zu erwarten. „Ich habe viel Freude an meiner Aufgabe“, erklärt Vogel, für den es immer wieder ein Riesenerlebnis ist, „wenn samstags beim SC Weimar 45 von morgens 10 Uhr bis spätnach-

mittags Kinder und Jugendliche von Klein bis Groß Fußball spielen.“

Übermäßigen sportlichen Ehrgeiz sieht er dabei mit Skepsis. „Unser Verein hat seine Leistungsgrenze erreicht. Damit sind wir zufrieden.“ Trainer, die höhere Ansprüche hätten, gäbe es zwar immer wieder, „aber wir wollen allen 270 Kindern und Jugendlichen Sport anbieten, nicht nur den sehr Begabten.“ Bei seiner engen Verbindung zur Kirche sind solche Worte mehr als glaubhaft.

Heizungs-Wartung heißt Wirtschaftlichkeit Energieeffizienz Sicherheit

PHILIPPS
steckt dahinter

Rombacher Hütte 2
44795 Bochum
Tel. 0234/9 43 77-0
www.philipps-bochum.de

gibt“, erklärt Vogel mit einem breiten Grinsen.

Aufgewachsen ist er in Altenbochum und gelernt hat er auch etwas ganz anderes: Spezialfachbauarbeiter war er mal, danach Landschaftsbauer. Seit er vor über 25 Jahren nach Weimar kam, „da hatte ich eine schöne, kleine Wohnung an der Schützenstraße“, sind er und seine Familie mit dem Stadtteil eng verbunden. Mittlerweile wohnt er schon länger neben der Matthäuskirche, zusammen mit Frau Kerstin und den Kindern Patrick, Karina und Sandra.

Wegen Patrick kam er zum Fußball. Erst als Vater und später

Der Qualität verpflichtet!



Dr. Günter Leyk MSc, Zahnärztin Juliane Leyk-Storm MSc

Wir beraten Sie gerne!

Ihre Zahnarztpraxis Dr. Leyk • Hattinger Str. 395 • BO-Weimar • Tel. (0234) 94 33 30 • www.dr-leyk.de

Zahnärzte
Dr. Günter Leyk
Juliane Leyk-Storm*

MSc Implantologie MSc orale Chirurgie
MSc ästhetisch rekonstruktive Zahnmedizin*

Ihr Spezialistenteam für
modernste Zahnheilkunde & Ästhetik

- Bleaching • Veneers - Vollkeramik
- Prophylaxe und schonende PA-Behandlung
- Implantate für jeden Lebensabschnitt
- Für Ihr schönstes Lächeln bieten wir die Lösung

Vorsprung durch Wissen und Erfahrung

Rätsel

schnell fahren	Affenart (...faktor)	edle Pferderasse	muslimischer Name für 'Jesus'		Konservierungsmittel		kurz für: in das		kleiner Dolch	Beiname Marias (N.T.)		Diebesgut		Turngerät	Ackergerät		Volljähriger	
							Kronprinz										9	
wirklich			hohe Spielkarte				Wurm-tier		männliche Ente				4		unerheblich		nervöses Gesichtszucken	
				Fahrstuhl		Schmeichelei				3		ugs.: nein		griechischer Buchstabe				
Kfz-Z. Saarbrücken			Ruhemöbel						kurz für: lecker		Abk.: Nachrichtendienst			Fremdwortteil: doppelt		biblischer König		
	8					Völkergruppe							Backutensil					
großherzig			Terrains		Gebrauchtwaren, Schrott												sehr schlank, knochig	
Donau-Zufluss in Bayern	Werbe-kurzfilme	chem. Zeichen für Astat											Rhein-Zufluss in Bingen					
				Unfug, Spaß									schwere, mühevoll Arbeit		Hochschulreife			
														7				
Dreschabfall		Balken-träger (Figur)											Gaststätten-ange-stellter					
Unterhaltung (engl.)													höfliche Anrede in England				Kosewort für Therese	
						Fleisch-scheiben							Kleidungsstück	Zeichen der Freude		Zinn-folie		
ein Balte	größte west-fries. Insel		Unternehmens-form															
musika-lischer Rhythmus																		
Dosis			Eiweiß															
Vorname des Sängers Presley		Fremdwortteil: aus																
sportlicher Wettkämpfer	drei-etagige Galeere	Herrscher von Syrakus		spanischer Artikel		Gift-schlangen	herzlich begrüßen		Volks-zählung			Wiesen-pflanze	von jenen	deutsche Vorsilbe	plötzlicher Windstoß			
						Finken-vogel						Zwei-kampf				5		englische Brief-anrede
Brücke in Venedig							Schlitten-gleit-eisen		an-beißen, knab-bern						Rinder-wahn-sinn (Abk.)		italie-nisch: drei	
				Vernunft in der chin. Philosophie		extrem				1		chem. Zeichen für Eisen		rotes Wurzel-gemüse				
Gärungs-ge-tränk		Ideal, Wunsch							Kfz-Z. Neuß		Ge-steins-massiv					ägyptischer Sonnen-gott		
Vorname von Polanski						ein Putztuch												
Wortteil: innerhalb					Blut-ader													



Mit etwas Glück können Sie bei unserem Rätsel wieder etwas gewinnen. Diesmal sind es **2 x 2 Eintrittskarten für die neue Show „Einfach Zauberhaft“ des Variete et cetera, Hermer Straße 299**. Schicken Sie das Lösungswort an „VorOrt“, MiKa Kommunikation GmbH, Rungestraße 22b in 44795 Bochum, oder per e-Mail: info@mikakom.de unter Angaben Ihres Namens, Adresse und Telefonnummer. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden ausgelost. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Einsendeschluss ist der 15. September 2014. Es gilt das Datum des Poststempels. Die Daten werden nur für interne Zwecke verwendet und nicht an Dritte weiter gegeben. Die Gewinner werden benachrichtigt. Über unseren Preis aus der Juli/August-Ausgabe, **zwei VIP-Tickets im Wert von 440 Euro für das erste Saison-Heimspiel des VfL Bochum**, konnte sich Lars Meurer freuen.

www.raetelschmiede.de

Aktuelles vor Ort

„Interesse an den Wohnungen ist groß“

Auf dem Gelände der ehemaligen Kirche Vierzehnheiligen wird ab November gebaut

Von der ehemaligen Kirche Vierzehnheiligen ist zwischen Erlenstraße und Graffring nichts mehr zu sehen, die Abbruchbagger haben ganze Arbeit geleistet. Das Gelände ist vorbereitet für seine Verwendung als künftiges Wohngebiet (Foto). Spätestens im November beginnen die Ausschachtungsarbeiten für die neue Bebauung.

„In letzter Zeit haben wir für kein Projekt eine solche Nachfrage gehabt“, sagt Kirsten Gehrman, Geschäftsführerin bei der Sparkassen Immobilien GmbH, die die Vermarktung für die drei Wohnblöcke übernommen hat. Ohne dass bisher großartig Werbung für das Projekt gemacht

wurde, sind von den sechs Penthauswohnungen mit jeweils 138 qm Wohnfläche bereits drei verkauft.

Insgesamt werden 42 Wohnungen entstehen, von 80 qm bis zu den fast 140 qm, zu Preisen von 230.000 Euro aufwärts. Sicherlich stolze Kurse, „aber in Bochum marktüblich“, wie Immobilienberaterin Jennifer Zimmermann versichert.

Wobei auch die ruhige Lage in unmittelbarer Nähe zum Wiesental eine Rolle spielen dürfte. Fast ein Drittel der Wohnungen sind bereits verkauft, obwohl noch nicht einmal der Spatenstich erfolgt ist. Insgesamt soll die Bauzeit etwa 20 Monate betragen, so dass Mitte 2016

chum marktüblich“, wie Immobilienberaterin Jennifer Zimmermann versichert.

Wobei auch die ruhige Lage in unmittelbarer Nähe zum Wiesental eine Rolle spielen dürfte. Fast ein Drittel der Wohnungen sind bereits verkauft, obwohl noch nicht einmal der Spatenstich erfolgt ist. Insgesamt soll die Bauzeit etwa 20 Monate betragen, so dass Mitte 2016



die ersten Mieter und Eigentümer einziehen. Zwar werden alle Wohnungen als Eigentum verkauft, „aber nicht jeder, der kauft, zieht später auch da ein“, glaubt Gehrman.

Die Ausstattung der Wohnungen ist gehoben, von der Tiefgarage mit insgesamt 52 Stellplätzen geht es mit dem Fahrstuhl direkt auf die jeweiligen Etagen. Die Wohnungen sind nicht im recht-

lichen Sinne barrierefrei, aber durchaus „barrierearm“. Sprich Türbreite und Badezimmerausstattung sind noch veränderbar. Nicht überall in der Nachbarschaft werden die drei Wohnblöcke auf Begeisterung stoßen, „aber wir freuen uns riesig, an diesem Projekt beteiligt zu sein“ erklärt Gehrman, „und die Nachfrage zeigt ja, wie groß das Interesse ist.“

Sudoku

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 auszufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3 x 3 Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen.

Lösung: Seite 24

				7	6			1
	4	1	8					5
7				2	5			3
9		5				6		4
		7		9		1		
4		6				7		8
1			3	4				9
2					8	3	1	
5			9	1				



**Kunststoff-Fenster
Türen/Haustüren**

DIETER LUEG Kunststoff-Fenster GmbH

Fachmännische Beratung und umfangreiches Informationsmaterial stehen Ihnen zur Verfügung.

Brenscheder Str. 9 • 44799 Bochum • Tel. 02 34/7 48 67 u. 7 30 06
Telefax 02 34/77 13 66

LUEG
Bestattungen seit 1872

Ein Ort der Ruhe
Ein Ort der Stille
Ein Ort des Abschieds

Eigene Verabschiedungsräume

Brenscheder Straße 15, 44799 Bochum, ☎ 0234-588 48 30
24 h dienstbereit auch an Sonn- und Feiertagen

info@bestattungen-lueg.de www.bestattungen-lueg.de

Termine vor Ort

Montag, 1. September

Gesundes Laufen (jeden Montag)

9.00 Uhr

Walking mit der TLG Weitmar 09
Treffpunkt: Parkplatz Schloß-/ Blankensteiner Straße
Infos: 0234 - 47 20 98

Montagscafé

14.30 Uhr

Ev. KiTa Kinderarche
Elternplausch bei Kaffee und Kuchen
Kindertagesstätte Kinderarche, Lange Malterse 28 a
Telefon 0234 - 43 21 04

Montagscafé für Senioren

14.30 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Emmauskirche,
Karl-Friedrich-Straße 65 a
Telefon: 0234 - 47 12 73

Internet für Senioren (jeden Montag)

15.00 Uhr

Freies Surfen mit EDV-Betreuung
Laptops und Fragen mitbringen
DRK Senioren Internet-Cafe
Kontakt: Justine Sharif, Tel. 0234 - 94 45 129

Pflegende Angehörige

15.30 Uhr

Offene Gesprächsrunde,
Betreuung wird angeboten
DRK-Zentrum, An der Holtbrügge 8
Anmeldungen: 0234 - 944 51 17

Offener Treff (jeden Montag)

18.00 Uhr

Treff für Jugendliche
ev. Kirche, Karl-Friedrich-Straße 65a
Ansprechpartner: Christian Kruse
Telefon: 01525 - 1979000

Eppendorfer Heimatverein (jeden Montag)

18.00 Uhr

Sprechstunde
Museumsscheune, Engelsburger Str. 9
Kontakt: 02327 - 720 21

Dienstag, 2. September

Nordic Walking

10.00 Uhr

TV Jahn Weitmar
Treffpunkt: Parkplatz Blankensteiner Straße/Schloßstraße
Anmeldungen: 0234 - 47 11 58

Gehirnjogging

10.00 Uhr

Ganzheitliches Gedächtnistraining für Jedermann
Kursleitung: Annegret Gudat-Budrass
Ev. Gemeindezentrum Emmauskirche,
Karl-Friedrich-Straße 65 a
Infos: 0234 - 47 35 00

Sport für Ältere (jeden Dienstag)

14.00 Uhr

SpvG Eppendorf
Turnhalle Ruhrstraße 150

Kontakt: Margret Hüttenhoff
Telefon: 02327 - 78 02 83

Offene Matthäushauskirche (jeden Dienstag)

15.00 Uhr

Matthäusstraße 5

Bastelkreis (jeden Dienstag)

15.00 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Emmauskirche,
Karl-Friedrich-Straße 65 a
Kontakt: Sieglinde Hermanowski
Telefon: 0234 - 47 13 11

Hockergymnastik (jeden Dienstag)

15.30 Uhr

SpvG Eppendorf
Turnhalle Ruhrstraße 150
Kontakt: Margret Hüttenhoff
Telefon: 02327 - 78 02 83

Für Angehörige von Verstorbenen
Bestattungen Lueg, Brenscheder Straße 15
Kontakt: 0234 - 588 48 30

Fit im Alter

16.00 Uhr

TV Jahn Weitmar
Spiel, Gymnastik und Gedächtnistraining
Turnhalle der MCS, Weitmarer Straße
Kontakt: 0234 - 47 11 58

Gymnastik

16.30 Uhr

Life fit well
TV Jahn Weitmar
Turnhalle der MCS, Weitmarer Straße
Telefon 0234 - 47 48 18

Eppendorfer Heimatverein

18.00 Uhr

geplanten Kreisverkehr
Museumsscheune Heimatverein, Engelsburger Straße 9

Schützentraining

19.00 Uhr

Bürger-Schützen-Verein Munscheid 1891
Sportschießen mit Luftgewehr
Anlage Munscheidstraße 168
Telefon: 0234 - 927 60

Sport für Er & Sie

20.00 Uhr

SpvG Eppendorf
Turnhalle Ruhrstraße 150
Kontakt: 02327 - 78 02 83

Freitag, 5. September

Zum bunten Wollknäuel

14.30 Uhr

Häkel- und Stricktreff
Matthäushaus, Matthäusstraße 5

Kindertreff

15.00 Uhr

Matthäus-Gemeinde
Kindertreff für Kids von 6-11 Jahren
Matthäushaus, Matthäusstraße 5
Telefon: 0234 - 943 44 13

KAB-Senioren, Eppendorf

15.30 Uhr

Aktuelle Gesprächsrunde
Heinrich-Peters-Haus,
Holzstraße 16

Sport-Cafe (jeden Freitag)

17.00 Uhr

„Ziemlich gute Freunde“ – Sportangebot für ehemals abhängige, junge Menschen
Matthäusstraße 3, Jugendbereich
Kontakt: andi.pollok@web.de

Schach für Jugendliche (jeden Freitag)

18.30 Uhr

SG 31 Bochum
Offenes Training für Interessierte
Pfarrheim, Franziskusstraße 17 a,
Infos: 0234 - 43 42 14

Theater

20.00 Uhr

Die Hottenlotten präsentieren: „Mordart“, Das improvisierte Krimivergnügen mit den Hottenlotten
Kulturhaus Thealozzi, Pestalozzistr. 21
Eintritt: 12 Euro / erm.10 Euro
Telefon: 0234 - 175 90 (von 10.00 bis 14.00 Uhr)

Tatort Jazz

21.30 Uhr

Jazz meets Reggae: „Tribute to Bob Marley“, Kulturhaus Thealozzi präsentiert im Rahmen des Musiksommers, Bühne am Kuhhirten mit Millii Häuser u.v.a.
Telefon: 0234 - 175 90 (von 10.00 bis 14.00 Uhr)

80er Nacht

22.00 Uhr

Gute Kuchen...
Gute Preise!
Über 8 Jahre
in Bochum-Linden

KÜCHENSTUDIO BORG
Möbeltischler Norbert Borg
Geschäftsinhaber

Ihr Küchenspezialist für:

- alle Serviceleistungen rund um die Küche
- Einbauküchen
- Elektrogeräte für den Ersatzbedarf
- Küchenumbauten und -modernisierungen
- Küchenzubehör
- Handwerkerservice

Hattinger Straße 884 • Bochum - Linden
ehem. Sparkasse Lewacker • Tel. 4 52 44 37

Wir beraten Sie gerne!!!

Larivas Point (jeden Dienstag)

15.00 Uhr

Jugendgruppe ab 16 Jahre
Ev. Gemeindezentrum Emmauskirche,
Karl-Friedrich-Straße 65 a
Kontakt: Andreas Kruse
Telefon: 0234 - 46 02 52

Runder Tisch in Weitmar

19.30 Uhr

Gemeinderat Franziskus lädt Vereine und Verbände zu einem runden Tisch ein, um sich besser zu vernetzen.
Jugendraum, Franziskusstraße 17a

Mittwoch, 3. September

Caritas-Kontaktstelle St. Franziskus

11.00 Uhr

Sprechstunde
Pfarrheim, Franziskusstraße 17
Infos: 0151- 53 10 62 70

Frauenhilfe Weitmar-Mitte

15.00 Uhr

„Der Islam - eine der drei Abrahamsreligionen“
Matthäushaus, Matthäusstraße
Kontakt: Pfarrerin Ulrike Menzel
Tel.: 0234 43 21 94

Trauergesprächskreis „Wendepunkt“

15.30 Uhr

Stammtisch
Museumsscheune, Engelsburger Str. 9
Infos: 02327 - 720 21

Donnerstag, 4. September

Frühstück

9.00 Uhr

Frühstück für Jung und Alt
Matthäushaus, Matthäusstraße 5
Informationen: 0234 - 43 03 04

Offene Matthäushauskirche (jeden Donnerstag)

9.00 Uhr

Matthäusstraße 5

Fit im Alter (jeden Donnerstag)

10.15 Uhr

St. Theresia, Eppendorf
Holzstraße 16
Kontakt: 02327 - 825 29

Gymnastik für Frauen (jeden Donnerstag)

17.30 Uhr

St. Theresia, Eppendorf
Holzstraße 16
Kontakt: 02327 - 95 43 01

Bürgerversammlung

18.00 Uhr

Kreisverkehr in Eppendorf
Anhörung und Informationen zum

Termine vor Ort

„80er Nacht in der Zeche“
Zeche, Prinz-Regent-Straße 50-60
Eintritt: 6 Euro
www.zeche.com

Samstag, 6. September

Kurs zum Demenztbetreuer
9.00 Uhr
Einführung, (sonst jeweils mittwochs von 9.30 Uhr)
Angebot für Bürger, die sich freiwillig zum demenztbetreuer qualifizieren wollen.
DRK-Zentrum, An der Holtbrücke 8, Raum 104
Anmeldungen: Eva-Maria Matip 0234 - 944 51 17

Sommerfest
14.30 Uhr
„Die Kinderarche legt an im Sommerland“
Kinderspielaktionen rund um das Thema, Essen und Trinken
Kinderarche, Lange Malterse 28a
Tel.: 0234 43 21 04

Schlachtfest
15.00 Uhr
Eppendorfer Heimatverein
Angebot für Groß Klein, u.a. mit großer Hüpfburg und Ponyreiten, ab 18.00 große Schlachtplatte
Museumsscheune, Engelsburger Str. 9
Kontakt: 02327 - 720 21

Tatort Jazz
19.00 Uhr
Balkanjazz „Urban Wedding Band“, Kulturhaus Thealozzi präsentiert im Rahmen des Musiksommers, Bühne am Winzerfest mit Roman Babik und der Band Urban Wedding
Telefon: 0234 - 175 90 (von 10.00 bis 14.00 Uhr)

Theater
20.00 Uhr
Das Theater Narrattak präsentiert: „Arlecchino Reloaded“
Ein Stück im Stile der Commedia Dell'arte, Urform von Poetry-Slam, Improtheater und Comedy
Kulturhaus Thealozzi, Pestalozzistr. 21
Eintritt: 10 Euro/ erm. 8 Euro
Telefon: 0234 - 175 90 (von 10.00 bis 14.00 Uhr)

Tatort Jazz
21.00 Uhr
Jazziger Blues & Spoul „Sydney Ellis & Tatort Jazz Hausband“, Kulturhaus Thealozzi präsentiert im Rahmen des Musiksommers, Bühne am Winzerfest mit Sydney Ellis u.v.a.
Telefon: 0234 - 175 90 (von 10.00 bis 14.00 Uhr)

Tatort Jazz
22.30 Uhr
„Tatort Jazz meets Classic“, Kulturhaus Thealozzi präsentiert im Rahmen des Musiksommers, Bühne am

Winzerfest
mit Kerstin Gennet und Martin Scholz
Telefon: 0234 - 175 90 (von 10.00 bis 14.00 Uhr)

Sonntag, 7. September

Öffentliche Führung
16.00 Uhr
Einstündige Führung durch den Kubus oder die Ausstellung im Schloßpark Weitmar
Teilnahmegebühr: 3 Euro
Anmeldung nicht erforderlich

Theater
19.30 Uhr
Das Theater Narrattak präsentiert: „Arlecchino Reloaded“
Ein Stück im Stile der Commedia Dell'arte, Urform von Poetry-Slam, Impro-

Gehirnjogging
10.00 Uhr
Ganzheitliches Gedächtnistraining für Jedermann
Kursleitung: Annegret Gudat-Budrass
Ev. Gemeindezentrum Emmauskirche, Karl-Friedrich-Straße 65 a
Infos: 0234 - 47 35 00

Caritas-Kontaktstelle Hl. Familie
11.00 Uhr
Sprechstunde
Karl-Friedrich-Straße 111
Tel. 0157 392 46 932

Vortrag
20.00 Uhr
Andreas Englisch, Vatikan-Insider und Autor, stellt sein Buch „Franziskus - Zeichen der Hoffnung“ vor Heimkehrer-Dankeskirche, Karl-Friedrich-Straße 109

Edith-Stein-Kreis, Eppendorf
16.00 Uhr
Teilnahme an der kfd-Versammlung
Heinrich-Peters-Haus, Holzstraße 16

Donnerstag, 11. September

KAB Eppendorf
17.00 Uhr
Grillen auf der Wiese
Heinrich-Peters-Haus, Holzstraße 16

Schützentraining
19.00 Uhr
Bürger-Schützen-Verein Munscheid 1891
Sportschießen mit Luftgewehr
Anlage Munscheidstraße 168
Telefon: 0234 - 927 60

Sport für Er & Sie
20.00 Uhr
SpvG Eppendorf
Turnhalle Ruhrstraße 150
Kontakt: 02327 - 78 02 83

Freitag, 12. September

Theater
20.00 Uhr
Die Unwilligen präsentieren: „Nosferatu“
Eine Symphonie des Grauens
Kulturhaus Thealozzi, Pestalozzistr. 21
Eintritt: 12 Euro/ erm. 10 Euro
Telefon: 0234 - 175 90 (von 10.00 bis 14.00 Uhr)

BSV Weitmar-Mark 1935 e.V.
16.30 Uhr
Training der Jugend mit dem Luftgewehr, 18.00 Seniorentaining;
Vereinsheim Ritter-Eck, Karl-Friedrich-Straße 23.
Telefon: 0234 - 414 72 448 (nur am Trainingstag)

Ü 40-Party
20.00 Uhr
„Ü 40-Generationen-Party“
Zeche, Prinz-Regent-Straße 50-60
Eintritt: 12 Euro
www.zeche.com

Samstag, 13. September

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort
9.00 Uhr
für Führerscheinbewerber Klasse B (PKW)
DRK, An der Holtbrücke 2-6, Raum 33
Kontakt: 0234 - 944 51 60
Kosten: 20 Euro

Theater
20.00 Uhr
Die Unwilligen präsentieren: „Nosferatu“
Eine Symphonie des Grauens
Kulturhaus Thealozzi, Pestalozzistr. 21
Eintritt: 12 Euro/ erm. 10 Euro
Telefon: 0234 - 175 90 (von 10.00 bis 14.00 Uhr)

Beckmannshof
HOTEL - RESTAURANT

Tatort Dinner im Beckmannshof

Ruhrpott Dinner am 2. November 2014
Lord Moad lässt bitten! am 5. Dezember 2014

66,00 € pro Person
inkl. Menü und Show

Weitere Informationen unter
www.hotel-beckmannshof.de

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung !
Hotel-Restaurant Beckmannshof, Fam. Mucha
Berliner Str. 39, 44866 Bochum, 02327/3037-0
www.hotel-beckmannshof.de

theater und Comedy
Kulturhaus Thealozzi, Pestalozzistr. 21
Eintritt: 10 Euro/ erm. 8 Euro
Telefon: 0234 - 175 90 (von 10.00 bis 14.00 Uhr)

Montag, 8. September

Versammlung
15.00 Uhr
VdK Bochum-Weitmar, Kaffeetrinken
Schloß Cafe, Schloßstr. 107/Ecke Hattinger Straße
Kontakt: 0234 - 45 06 15

Erste Hilfe Kurs
18.00 Uhr
DRK, An der Holtbrücke 2-6, Raum 33
Kontakt: 0234 - 944 51 60

Dienstag, 9. September

Nordic Walking
10.00 Uhr
TV Jahn Weitmar
Treffpunkt: Parkplatz Blankensteiner Straße/Schloßstraße
Anmeldungen: 0234 - 47 11 58

Eintritt: Erw. 12 Euro/ Jugendliche bis 18 Jahre 5 Euro

Kolping Eppendorf
20.00 Uhr
Herrenabend
Heinrich-Peters-Haus, Holzstraße 16

Mittwoch, 10. September

Bezirksvertretung Südwest
15.30 Uhr
Öffentliche Sitzung
Amtshaus Weitmar, Hattinger Str. 389

Fit im Alter
16.00 Uhr
TV Jahn Weitmar
Spiel, Gymnastik und Gedächtnistraining
Turnhalle der MCS, Weitmarer Straße
Kontakt: 0234 - 47 11 58

Gymnastik
16.30 Uhr
Life fit well
TV Jahn Weitmar
Turnhalle der MCS, Weitmarer Straße
Telefon 0234 - 47 48 18

Termine vor Ort

Sonntag, 14. September

Tag des offenen Denkmals

11.00 Uhr

Teilnahme der Heimkehrer-Dankeskirche, die den ganzen Tag geöffnet hat. Führungen um 11.15; 15.00 und 17.00 Uhr, Orgelmusik von 14.00 bis 15.00 Uhr.

Kral-Friedrich-Straße 109

Öffentliche Führung

16.00 Uhr

Einstündige Führung durch den Kubus oder die Ausstellung im Schloßpark Weitmar

Teilnahmegebühr: 3 Euro

Anmeldung nicht erforderlich

Dienstag, 16. September

Nordic Walking

10.00 Uhr

TV Jahn Weitmar

Treffpunkt: Parkplatz Blankensteiner Straße/Schloßstraße

Anmeldungen: 0234 - 47 11 58

Gehirnjogging

10.00 Uhr

Ganzheitliches Gedächtnistraining für Jedermann

Kursleitung: Annegret Gudat-Budrass
Ev. Gemeindezentrum Emmauskirche,
Karl-Friedrich-Straße 65 a

Infos: 0234 - 47 35 00

Edith-Stein-Kreis, Eppendorf

14.30 Uhr

Gemütlicher Nachmittag

Heinrich-Peters-Haus,

Holzstraße 16

Mittwoch, 17 September

Caritas-Kontaktstelle St. Franziskus

11.00 Uhr

Sprechstunde

Pfarrheim

Franziskusstraße 17

Infos: 0151- 53 10 62 70

Frauenhilfe Weitmar-Mitte

15.00 Uhr

Bericht aus dem Frauenheim Wengern

Matthäushaus, Matthäusstraße

Kontakt: Pfarrerin Ulrike Menzel

Tel.: 0234 43 21 94

Trauergesprächskreis „Wendepunkt“

15.30 Uhr

Für Angehörige von Verstorbenen

Bestattungen Lueg, Brenscheder Str. 15

Kontakt: 0234 - 588 48 30

Fit im Alter

16.00 Uhr

TV Jahn Weitmar

Spiel, Gymnastik und Gedächtnistraining

Turnhalle der MCS, Weitmarer Straße

Kontakt: 0234 - 47 11 58

Gymnastik

16.30 Uhr

Life fit well

TV Jahn Weitmar

Donnerstag, 18. September

Schützentraining

19.00 Uhr

Bürger-Schützen-Verein Munscheid 1891

Sportschießen mit Luftgewehr

Anlage Munscheidstraße 168

Telefon: 0234 - 927 60

Sport für Er & Sie

20.00 Uhr

SpvG Eppendorf

Turnhalle Ruhrstraße 150

Kontakt: 02327 - 78 02 83

Freitag, 19. September

Herbstfest

15.00 Uhr

Herbstfest der Matthauss

Samstag, 20. September

Großer Flohmarkt

11.00 Uhr

Matthias-Claudius-Grundschule
Cafeteria, Kinderschminken, Grillen und ein großer Flohmarkt.

Anmeldungen für Stände per E-Mail:

lange.susanne@gmx.de

Nevelstraße 3

Tag der offenen Tür

15.00 Uhr

TV Jahn Weitmar 1893 e.V.

Präsentationen, Hüpfburg, Luftballon-Zauber, Kinderschminken, Infos, Speis und Trank

Ort: unterer Schulhof, Karl-Friedrich-Straße 66a, Einfahrt zwischen Hausnummer 84-86

Theater

19.30 Uhr

„Orest“

Theaterstück nach Sophokles, Aischylos, Euripides

Prinz regent theater, Prinz-Regent-Straße 50-60

Eintritt: 18 Euro / 9 Euro erm.

Kontakt: 0234 - 77 11 17

Theater

20.00 Uhr

TheaTerra präsentiert: „Our Favourite Belly Dances“

mit Sherifah Chandra & Ensemble
Kulturhaus Thealozzi, Pestalozzistr. 21

Eintritt: 12 Euro/ erm. 10 Euro, Kinder unter 14 Jahre 6 Euro

Telefon: 0234 - 175 90 (von 10.00 bis 14.00 Uhr)

Sonntag, 21. September

Öffentliche Führung

16.00 Uhr

Einstündige Führung durch den Kubus oder die Ausstellung im Schloßpark Weitmar

Teilnahmegebühr: 3 Euro

Anmeldung nicht erforderlich

Zeche in Concert

20.00 Uhr

Sukekiyo

Zeche, Prinz-Regent-Straße 50-60

www.zeche.com

Dienstag, 23. September

Nordic Walking

10.00 Uhr

TV Jahn Weitmar

Treffpunkt: Parkplatz Blankensteiner Straße/Schloßstraße

Anmeldungen: 0234 - 47 11 58

Gehirnjogging

10.00 Uhr

Ganzheitliches Gedächtnistraining für Jedermann

G. GATHMANN
Meisterbetrieb
Werkstatt und Vertrieb
Land-, Bau-, Kommunal- und Gartengeräte

www.g-gathmann.de

0234 - 978 35 978
44797 Bochum Haarstr. 21

STIHL

Turnhalle der MCS, Weitmarer Straße

Telefon 0234 - 47 48 18

Theater-Premiere

19.30 Uhr

„Orest“

Theaterstück nach Sophokles, Aischylos, Euripides

Prinz regent theater, Prinz-Regent-Straße 50-60

Eintritt: 18 Euro / 9 Euro erm.

Kontakt: 0234 - 77 11 17

Kindertagesstätte,

Matthäusstraße 5

Theater

19.30 Uhr

„Orest“

Theaterstück nach Sophokles, Aischylos, Euripides

Prinz regent theater, Prinz-Regent-Straße 50-60

Eintritt: 18 Euro / 9 Euro erm.

Kontakt: 0234 - 77 11 17

Theater-Premiere

20.00 Uhr

TheaTerra präsentiert: „Our Favourite Belly Dances“

mit Sherifah Chandra & Ensemble
Kulturhaus Thealozzi

Pestalozzistr. 21

Eintritt: 12 Euro/ erm. 10 Euro, Kinder unter 14 Jahre 6 Euro

Telefon: 0234 - 175 90 (von 10.00 bis 14.00 Uhr)

Ü30-Party

22.00 Uhr Zeche

„Die Ü30 Generation Party“

Zeche, Prinz-Regent-Straße 50-60

Eintritt: 6 Euro

www.zeche.com

Lösung

Sudoku von Seite 21

3	5	2	4	7	6	9	8	1
6	4	1	8	3	9	2	7	5
7	8	9	1	2	5	4	6	3
9	2	5	7	8	1	6	3	4
8	3	7	6	9	4	1	5	2
4	1	6	2	5	3	7	9	8
1	6	8	3	4	7	5	2	9
2	9	4	5	6	8	3	1	7
5	7	3	9	1	2	8	4	6

Rätsel
Ausgabe #7/8
Juli/August
2014
Sandstrand

Termine vor Ort

Kursleitung: Annegret Gudat-Budrass
Ev. Gemeindezentrum Emmauskirche,
Karl-Friedrich-Straße 65 a
Infos: 0234 - 47 35 00

Caritas-Kontaktstelle HI. Familie

11.00 Uhr
Sprechstunde
Karl-Friedrich-Straße 111
Tel. 0157 392 46 932

Theater

19.30 Uhr
„Orest“
Theaterstück nach Sophokles, Aischylos,
Euripides
Prinz regent theater, Prinz-Regent-Straße
50-60
Eintritt: 18 Euro / 9 Euro erm.
Kontakt: 0234 - 77 11 17

Mittwoch, 24. September

Frühstücks-Cafe für Angehörige

10.00 Uhr
Offenes Treffen für pflegende Angehörige
Betreuung wird angeboten
DRK-Zentrum, An der Holtbrücke 8
Anmeldungen: 0234 - 944 51 40

Fit im Alter

16.00 Uhr
TV Jahn Weitmar
Spiel, Gymnastik und Gedächtnistraining
Turnhalle der MCS, Weitmarer Straße
Kontakt: 0234 - 47 11 58

Gymnastik

16.30 Uhr
Life fit well
TV Jahn Weitmar
Turnhalle der MCS, Weitmarer Straße
Telefon 0234 - 47 48 18

Zeche in Concert

20.00 Uhr
Rage
Zeche, Prinz-Regent-Straße 50-60
Vorverkauf: 24,00 Euro zzgl. VVK-Gebühren,
www.zeche.com

Donnerstag, 25. September

Pflegende Angehörige

15.30 Uhr
Offene Gesprächsrunde,
Betreuung wird angeboten
DRK-Zentrum, An der Holtbrücke 8
Anmeldungen: 0234 - 944 51 17

Schützentraining

19.00 Uhr
Bürger-Schützen-Verein Munscheid 1891
Sportschießen mit Luftgewehr
Anlage Munscheidstraße 168
Telefon: 0234 - 927 60

Sport für Er & Sie

20.00 Uhr
SpvG Eppendorf
Turnhalle Ruhrstraße 150
Kontakt: 02327 - 78 02 83

Freitag, 26. September

Frühstücksrunde

10.00 Uhr
Kolping Eppendorf, Gespräche zum Frühstück, Gäste willkommen
Heinrich-Peters-Haus,
Holzstraße 16
Kontakt: Albrecht Herrmann, Tel. 02327 - 72 828

Zeche in Concert

20.00 Uhr
Völkerball - A tribute to Rammstein
Zeche, Prinz-Regent-Straße 50-60
Vorverkauf: 18,00 Euro zzgl. VVK-Gebühren,
www.zeche.com

Theater

20.00 Uhr
„Kunst“

für Führerscheinbewerber Klasse B
DRK, An der Holtbrücke 2-6, Raum 33
Kontakt: 0234 - 944 51 60
Kosten: 20 Euro

Theater

20.00 Uhr
„Kunst“
Theaterstück von Yasmina Reza
Prinz regent theater, Prinz-Regent-Straße
50-60
Eintritt: 15 Euro / 8 Euro erm.
Kontakt: 0234 - 77 11 17

Theater

20.00 Uhr
TheaTerra präsentiert: „Our Favourite
Belly Dances“
mit Sherifah Chandra & Ensemble
Kulturhaus Thealozzi, Pestalozzistr. 21
Eintritt: 12 Euro/ erm. 10 Euro, Kinder
unter 14 Jahre 6 Euro

DRK, „Haus der Generationen“, An der
Holtbrücke 2-8
Infos: Karin Bukowski
Tel. 0234 - 944 51 18

Kinder-Theater

16.00 Uhr
stahlhausen enterprises: „Hallo Kinder:
MOVIESTAR“
Der Nachmittag für junge
Theaterfreunde
Kulturhaus Thealozzi
Pestalozzistr. 21
Eintritt: 3 Euro/ Erw. 5 Euro
Telefon: 0234 - 175 90 (von 10.00 bis
14.00 Uhr)

Öffentliche Führung

16.00 Uhr
Einstündige Führung durch den Kubus
oder die Ausstellung im Schloßpark
Weitmar
Teilnahmegebühr: 3 Euro
Anmeldung nicht erforderlich

Zeche in Concert

20.00 Uhr
Klaus „Major“ Heuser Band
Zeche, Prinz-Regent-Straße 50-60
Vorverkauf: 18,00 Euro zzgl. VVK-Gebühren,
www.zeche.com

Montag, 29. September

Theater

19.30 Uhr
„Kabale und Liebe“
Theaterstück von Friedrich Schiller
Prinz regent theater, Prinz-Regent-Straße
50-60
Eintritt: 18 Euro / 9 Euro erm.
Kontakt: 0234 - 77 11 17

Dienstag, 30. September

Nordic Walking

10.00 Uhr
TV Jahn Weitmar
Treffpunkt: Parkplatz Blankensteiner
Straße/Schloßstraße
Anmeldungen: 0234 - 47 11 58

Gehirnjogging

10.00 Uhr
Ganzheitliches Gedächtnistraining für
Jedermann
Kursleitung: Annegret Gudat-
Budrass
Ev. Gemeindezentrum Emmauskirche,
Karl-Friedrich-Straße 65 a
Infos: 0234 - 47 35 00

Theater

19.30 Uhr
„Kabale und Liebe“
Theaterstück von Friedrich Schiller
Prinz regent theater, Prinz-Regent-Straße
50-60
Eintritt: 18 Euro / 9 Euro erm.
Kontakt: 0234 - 77 11 17



DAS BESONDERE ERLEBEN

Restaurant • Eventlocation
neue Sonnenterrasse



Öffnungszeiten:
Täglich ab 17.30 Uhr
Küche 18.00 bis 22.00 Uhr
Mittwochs Ruhetag
(Änderung nach Vereinbarung möglich)

Geniessen Sie unsere sommerliche Küche
Besuchen Sie uns auf der Lindener Meile am 6. & 7. September

Kassenberger Straße 83 • 44879 Bochum
Telefon: 0234.490839 • Fax: 0234.5886963
www.landhaus-wibbecke.de • info@landhaus-wibbecke.de

Theaterstück von Yasmina Reza
Prinz regent theater, Prinz-Regent-Straße
50-60
Eintritt: 15 Euro / 8 Euro erm.
Kontakt: 0234 - 77 11 17

Theater

20.00 Uhr
TheaTerra präsentiert: „Our Favourite
Belly Dances“
mit Sherifah Chandra & Ensemble
Kulturhaus Thealozzi, Pestalozzistr. 21
Eintritt: 12 Euro/ erm. 10 Euro, Kinder
unter 14 Jahre 6 Euro
Telefon: 0234 - 175 90 (von 10.00 bis
14.00 Uhr)

90er Party

22.00 Uhr
Das Beste aus den 90ern
Zeche, Prinz-Regent-Straße 50-60
Eintritt: 6 Euro
www.zeche.com

Samstag, 27. September

**Lebensrettende Sofortmaßnahmen
am Unfallort**
9.00 Uhr

Telefon: 0234 - 175 90 (von 10.00 bis
14.00 Uhr)

Sonntag, 28. September

Dankeschön-Tag

10.30 Uhr
für pflegende Angehörige
Angebot der Expertengruppe Demenz,
zahlreiche Angebote zur Entspannung
und zum kreativ sein, Gottesdienst,
danach Imbiss und Programm
Matthäuskirche - und haus; Matthäus-
straße 3-5
Anmeldungen: 0234 - 944 5 145

Erntedankfest

10.30 Uhr
ev. Gemeinde Eppendorf
Familiengottesdienst mit anschlie-
ßendem Fest auf der Straße mit
vielen Ständen mit einem Potpourri
Von Speisen und Getränken, außerdem
Bühnenprogramm mit Musik und einem
Theaterstück.
In der Rohde 6

Blutspende

11.00 - 15.00 Uhr

Oma Berti

E-Mail: omaberti@eddaminck.de

Fußball- psychologie

Kaum war'n wir Weltmeister, da nahm dat Unheil seinen Lauf. Will ma so sagen: nach eine Woche Kampfparty vor meine Bude mit Fängesänge und Fähnchenschwenken, war die Wetterlage am umschwenken. Dat war wie so'n Kater nache durchgesoffene Nacht. Nur noch hängende Schultern und dicke Köppe.

Ich sach zu den Zielinski: „Wat

ziehsse gezz'ne Fleppe? Bis doch immer noch Weltmeister.“

„Ja“, sacht der, „Abba irgendwie fühl ich dat nich mehr. Vor lauter Frust bin ich schon nur noch am essen. Und mit meine Kumpels wissen wer nix mehr zu quatschen, als wär dat allet abgeschnitten. Als wär dat nie passiert. Dat is schrecklich, Berti. Eben warsse noch ganz oben auf und gezz bisse ganz unten.“

„Ach“, sach ich zu den, „Hömma auf zu flennen. Dat is doch nich dat Ende vonne Welt.“

„Is doch abba kein Fussek gezz. Und Weltmeister is dat Höchste. Da kommt nix mehr. Da is Ende der Fahnenstange. Wat willze noch erreichen als Fän?“ Oh Jessas, denk ich, der soll sich ma lieber um seine Leberwerte kümmern als seine Fän-Karriere. „Sind doch genuch Hobbymannschaften am spielen. Geh doch da hin.“



„Hamwa schon versucht. Hat nix gebracht. Wir waren auf den Bolzplatz, abber watte da siehss, is Krücken-Kickerei. Wir ham sogar die Vuvvezelas vonne vorletzte WM mitgenommen. Kein Effekt.“

„Und wat is mit selber pöhlen?“, sach ich, „Tut dich gut, auch deinen Fähnchenschwenkarm und dein schlafet Sitzfleisch. Du has doch immer noch dat Muster von deine Couch auffe Hinterbacken.“

„Glaubsse, ich wollt mir die Gräten brechen? Ich heiß doch nich Schweinsteiger.“

„Abber dat Trikot von dem hasse immer noch untern Kittel an. Man kann et sogar riechen.“

„Dat brauch ich für meine Seele. Du verstehss mich au'nicht Berti. Ich brauch Trost, und wat krich ich...?“

Fußballgott, wenn et dich gibt, kümmer dich um dein Schäfchen Zielinski und dem seine Post-WM-Depri.

„Wann fängt denn die Fussek-methadon-Ausgabe widder an?“, sach, um den auf andere

Gedanken zu bringen.

„An zweienzwanzichsten. Ich weiß abber nich, wie ich dat durchhalten soll bis dahin. Ich fühl mich so leer. Ich glaub, ich geh anne Ruhr und mach Schluss.“

„Ja, dann mach endlich, Werner und hör auf in dein Paniniheftchen zu flennen. Oder lass dich im künstlichen Koma legen bis dahin oder ich schubs dich eigenhändig inne Ruhr.“ Und, wat soll ich sagen? Der Zielinski is nich im Wasser gegangen, dat Paniniheftchen is im Altpapier, und der Werner hat sogar dat Schweinsteiger-Trikot gewaschen. Die Bundesliga is widder an Start. Gezz schwenkt der die Fahne widder in lokalen Bereich. Bin ich gezz erleichtert? Ich weiß et nich genau.

Bissitage

*Lieschen
Oma Berti*



Familien- und
Krankenpflege
Bochum



www.fundk-bochum.de

✓ PFLEGE
✓ BETREUTES WOHNEN
✓ MENÜSERVICE

Wir sind seit über 45 Jahren gemeinnützig in der ambulanten Pflege tätig. Ergänzend zur Pflege bieten wir eine große Anzahl an Dienstleistungen für Sie an. Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir beraten Sie gerne kostenlos.

Unsere kostenlose Servicenummer:
Tel.: 0800 - 307 96 00

... eine Spur persönlicher!

Impressum VorOrt

Die nächste Ausgabe erscheint am 26. September.

Herausgeber & Verlag

MiKa Kommunikation GmbH
Rungestr. 22b, 44795 Bochum
Telefon 0234/89 03 009
Fax: 0234/90 21 835
info@mikakom.de,
www.vorort-bochum.de

Redaktion

(V.i.S.d.P.): Michael J. Hinz und
Kaspar Kamp; Felix Kannengießer,
Bernd Brämer, Daniela Schmidt, Jörg
Kolesza, Anja Rams
Titelbild Repro privat

Fotos MiKa Kommunikation GmbH, Jörg
Kolesza, Anja Rams, Daniela Schmidt,
Sparkassen Immobilien, fotolia, privat

Anzeigen

VoRa Werbung Heike von Radzibor
02335 - 68 44 565 / radzibor@mikakom.de

Satz und Layout

Bianca Kostrzewa

Druckerei

Zimmermann Druck + Verlag GmbH

Vertrieb

TIP Verlag

Erscheinungsweise

Monatlich

Auflage

24.000 Exemplare

Kostenlose Verteilung an Privathaushalte,
Anzeigenkunden und Gewerbebetriebe.
Zustellung in Bochum-Weitmar und
Eppendorf. Keine Gewähr für unaufgefordert
zugedante Manuskripte, Fotos,
Anzeigen oder Entwürfe. Konzepte und
redaktionelle Beiträge sind Eigentum
von MiKa Kommunikation GmbH und
dürfen ohne Genehmigung nicht weiter-
verwendet werden. Abdruck, Vervielfältigung
und weitere Verwendung bedürfen
der ausdrücklichen Zustimmung der
MiKa Kommunikation GmbH.

Der Tag gehört uns!

AKTIV ÄLTER WERDEN

Wenn das Arbeitsleben wegfällt, gibt es verschiedene Wege den Tag zu gestalten: träge werden oder aktiv bleiben. Schließlich bleibt mehr Zeit für sich.

„Als ich damals aufhörte zu arbeiten, dachte ich: Was soll ich nur den ganzen Tag machen?“, sagt Gerda Schulte. „Heute ist mein Tag mit so vielen schönen Dingen ausgefüllt, dass er ruhig noch ein paar Stunden länger sein könnte.“

Gerda Schulte kümmert sich intensiv um ihre

suchen vielmehr Qualität sowie Komfort und sind dabei zu Recht anspruchsvoll.“

Zahlreiche wissenschaftliche Studien zeigen, dass ein sinnvoll zusammengestelltes Training besonders für ältere Menschen wichtig ist, um fit zu bleiben. Die Ausdauerleistungsfähigkeit und Muskelkraft muss möglichst erhalten bleiben, aber auch die Beweglichkeit und Koordination. So kann am besten altersbedingten Krankheitsbildern



Gesundheit. „Dreimal wöchentlich gehe ich in die Oase zum Training und treffe die neu gewonnen Freunde. Eigentlich ging es mir nie besser.“

„Das Geheimnis von ‚gut drauf älter werden‘ ist der allererste Schritt. Der Rest kommt von alleine“, erklärt Barbara Schumacher, Trainerin in der Oase. „Wir begleiten viele unserer Mitglieder schon seit über 25 Jahren und wissen daher genau, welche Besonderheiten die unterschiedlichen Altersgruppen mitbringen. Reifere Gäste suchen nicht die schnelle Trainingseinheit, sie

wie Osteoporose vorgebeugt und beispielsweise Sturzprophylaxe betrieben werden. Besonders geeignet ist auch das Training im Wasser. Aqua Gymnastik ist ein besonders gelenkschonendes Ganzkörpertraining und macht viel Spaß.

Genauso sind alle Formen der Rückengymnastik sowie Pilates, Walking und Tanzaktivitäten bestens geeignet für Menschen, die nach dem Arbeitsleben aktiv bleiben wollen.

So bleiben Sie lange fit und gesund!

Zeit für mich.

OASE GmbH
Harpener Feld 35
44805 Bochum
Telefon 0234 - 588 570
www.oase-bochum.de



Zeit ist knapp, und darum ist es so wichtig, wie wir sie verbringen

- Trainieren Sie in einem außergewöhnlichen Ambiente
- Erleben Sie immer die neusten Innovationen
- Gönnen Sie sich Außergewöhnliches





Fragen Sie uns bei Facebook!

Soziale Netzwerke sind „in“. Facebook und Co. bestimmen das Leben im digitalen Raum. Auch wir setzen auf die Medien, um unsere Kundeninformation stetig zu verbessern. Auch wir sind seit dem 1. November bei Facebook präsent. Interessant und informativ aufbereitet gibt es aktuelle Informationen, Wissenswertes rund um den Nahverkehr, aber auch Kuriositäten, die Anlass zum Schmunzeln geben. Neben den eigenen Beiträgen, stellen wir uns der öffentlichen Diskussion. Fragen, wie: „Was ist gerade auf der Linie 302 los?“ „Wann kommt an meine Haltestelle eine elektronische Anzeige?“ oder: „Wie funktioniert eigentlich das HandyTicket?“ werden werktags von 6 bis 22 Uhr und am Wochenende von 8 bis 20 Uhr beantwortet.

Wir freuen uns auf Sie:

www.facebook.com/BOGESTRA



Jetzt im HandyTicket-Shop:

- 7-TageTicket
- 10erTicket



Infos im KundenCenter oder unter www.bogestra.de

